



Chancenregion.JadeBay



chancenregion.jadebay



chancenregion.jadebay



www.chancenregion-jadebay.de



Chancenregion JadeBay

Was wird aus dir?

Gratik: TOMO00 - stock.adobe.com

Gratik: denis_pc - stock.adobe.com

Onlineversion
karrierekiosk.de
unter

AUSBILDUNGSGUIDE CHANCENREGION JADEBAY

Informationen für
Schüler:innen und Eltern



Mit aktuellen
Ausbildungsangeboten

schlütersche

Uns ist Nachhaltigkeit wichtig,

daher klimaneutral gedruckt, auf Papier aus verantwortungsvollen Quellen und mit 100 % Ökostrom produziert.

› karrierekiosk.de

Ausbildung und Karrierechancen in der Region

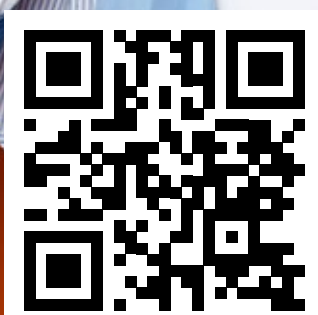




Foto: © Juffa-weddings.de



Grußwort

Schlüsselakteuren bei der Gestaltung einer grünen und sauberen Zukunft werden.

Neben den informativen und sachlichen Inhalten haben wir für Euch in der Heftmitte Verlinkungen zu Videos eingefügt, in denen Auszubildende aus unserer Region Einblicke in ihren beruflichen Alltag geben. Hier findet Ihr auch unsere Angebote, mit denen wir Euch bei der Berufsfindung unterstützen können. Zudem stellen wir Euch unser Projekt „Schüler goes Pflege“ vor, denn Berufe in der Pflege werden immer wichtiger und bieten beste Perspektiven sowie nahezu eine Arbeitsplatzgarantie.

Unser guter Rat an Euch ist, dass man nur durch praktische Erfahrungen einen guten Weg und somit seinen „Traumberuf“ finden kann. Nutzt somit die Chance, möglichst viele Berufe über Praktika kennenzulernen. Gerne sind wir Euch dabei behilflich.

In diesem Sinne wünschen wir Euch viele wertvolle Erkenntnisse aus dem Heft und ein gutes Gespür für Eure Berufswahl.

Frank Schnieder
Geschäftsführer JadeBay GmbH
Entwicklungsgesellschaft

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler,

der Übergang von der Schule in den Beruf ist sicher eine der bedeutendsten Herausforderungen in Eurem Leben: Neue Verantwortlichkeiten, Erwartungen und Anforderungen kommen auf Euch zu. Euch stellt sich die Frage, welcher berufliche Weg der richtige ist und ob sich Eure Interessen mit Euren Talenten in einem Beruf verwirklichen lassen.

Die JadeBay-Region bietet ein großes Potenzial für den Ausbau erneuerbarer Energien. Ihr könnt das bereits jetzt deutlich an den Windkraft- und Freiland-PV-Anlagen sowie bspw. dem LNG-Terminal in Wilhelmshaven an der Küste erkennen. In diesem Bereich entstehen viele Arbeitsplätze und sogar neue Berufe. Bei Interesse könnt Ihr hier mit der Wahl Eures Ausbildungsberufes zu



Wo will ich hin?

Welcher
Beruf
passt zu
mir?

Soll ich
eine schulische
oder eine duale
Ausbildung
machen?

Wer kann
mich in
meiner Berufswahl
unterstützen?

Ich habe
Abitur: Warum
soll ich eine
Ausbildung
machen?

Was kann
ich mit einer
abgeschlossenen
Berufsausbildung
machen?

Wie finde
ich einen
Ausbildungs-
betrieb?

Kann ich
einen höheren
Abschluss an
der BBS
machen?

Was ist
der Unterschied
zwischen einer
Berufsfachschule
und einer Fach-
oberschule?

Aufbau der Broschüre

Die Wahl eines passenden Berufes ist sehr wichtig für deinen erfolgreichen Einstieg in das Berufsleben. Nach der Schule gibt es für dich viele Anschlussalternativen, die nicht immer einfach zu durchschauen sind. Diese Broschüre gibt dir einen Überblick über die verschiedenen Möglichkeiten und hilft dir so bei deiner persönlichen Orientierung:

ab Seite
6

Welcher Beruf passt zu mir?



ab Seite
35

Bewerbungstips

ab Seite
38

Finanzierung



Seite
13

Hinweise für Eltern

ab Seite
40

Informations- und Beratungsmöglichkeiten der Chancenregion JadeBay

ab Seite
48

Interviews mit Auszubildenden und Ausbilder:innen sowie Kurzporträts von Unternehmen, die sich und ihre Ausbildungsangebote vorstellen



ab Seite
14

Die verschiedenen Wege in den Beruf und weiterführende Schulabschlüsse



ab Seite
16

Angebote für verschiedenste Bildungsziele

Welcher Beruf passt zu mir?

Die Berufswahl – eine wichtige Entscheidung

Die Berufswahl ist oft nicht einfach. Dies liegt zum einen an den vielen Berufen, die man ergreifen kann. Zum anderen wird die Berufswahl von verschiedenen Aspekten beeinflusst:

Bei der Berufswahl solltest du dich zunächst fragen, welche persönlichen Interessen und welche Talente du hast. Die Schulen führen deshalb das „Kompetenzfeststellungsverfahren Profil AC“ oder Berufswahltests (z. B. Berufe-Universum) durch. Dadurch kannst du selbst darüber nachdenken, welcher berufliche Weg nach der Schule für dich passen könnte.

Die Arbeitswelt verändert sich; die Zukunft wird digitaler. Die beruflichen Angebote stellen sich regional unterschiedlich dar. Manche Berufe sind am Arbeitsmarkt gefragt, andere weniger. Die Anforderungen an die Bewerber:innen (z. B. Schulabschluss) unterscheiden sich in Abhängigkeit vom Beruf.

Die Berufswahl ist auch von sozialen Einflüssen geprägt. So gibt es einige Berufe, die in den sozialen Medien oder im Familienkreis besonders angesagt sind. Wichtige Hinweise kommen außerdem von deinen Eltern oder den Berater:innen der Bundesagentur für Arbeit. Dabei solltest du dich fragen, ob die gut gemeinten Tipps und Anregungen zu deinen eigenen Wünschen und Talenten passen.

Es geht also um die Abwägung deiner Wünsche auf der einen Seite und die äußeren Einflüsse auf der anderen Seite. Man spricht deshalb auch vom individuellen Spannungsfeld, das es zu bewältigen gilt.

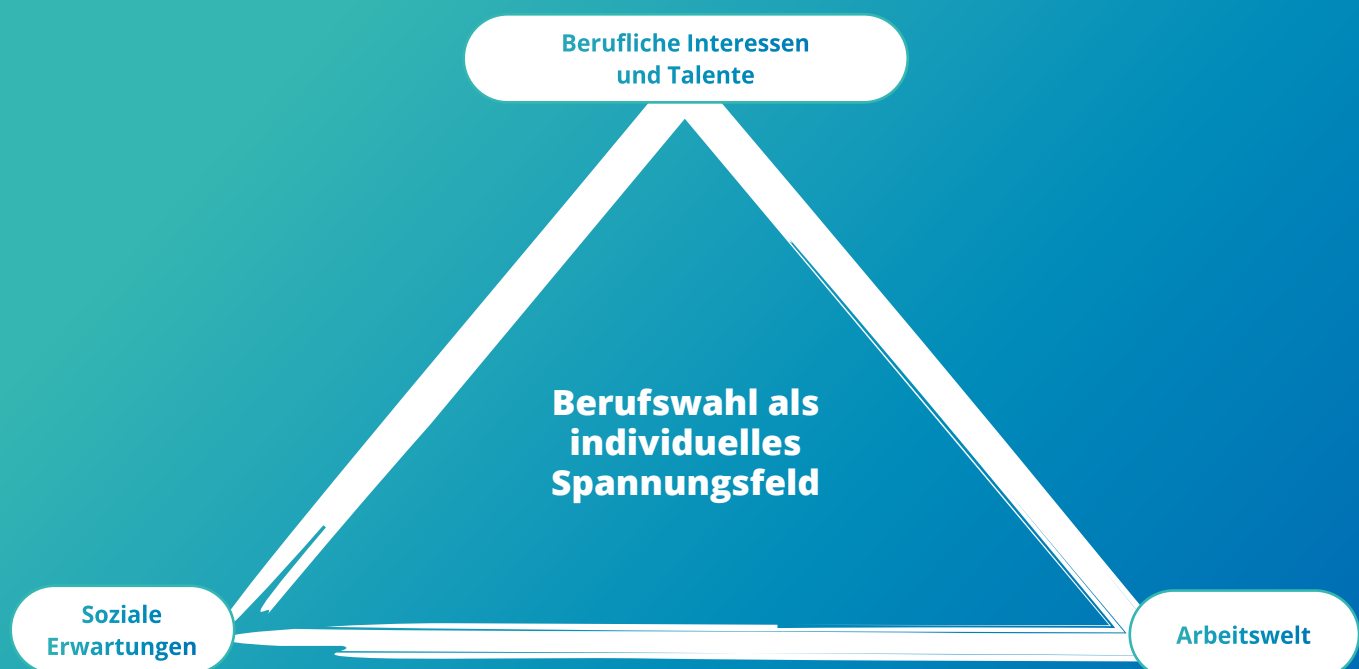




Foto: © industrieblick – stock.adobe.com

So unterstützen Schulen deine berufliche Orientierung

- Ab der fünften Jahrgangsstufe kannst du beim Zukunftstag erste Eindrücke zur Arbeitswelt und zu Berufen sammeln.
- Durch Berufs- und Studienwahltests kannst du deine persönlichen Interessen und Talente erforschen und nach passenden Anschlussmöglichkeiten suchen.
- Im Berufswahlpass kannst du deine Erkenntnisse aus den Maßnahmen zur beruflichen Orientierung dokumentieren und bei Bedarf überprüfen.
- Durch Praktika, Betriebserkundungen und Besuche von Berufs- und Studienwahlmessen, z. B. **job4u-ev.de** oder die Rotary Berufsinformation, kannst du dich über interessante Berufe informieren.
- Im Unterricht erhältst du Unterstützung z. B. durch das Bewerbungstraining im Fach Deutsch oder wenn ihr im Wirtschaftsunterricht Themen mit Arbeitsweltbezug durchnehmt.

Weitere Beratungs- und Informationsmöglichkeiten

Zahlreiche Personen unterstützen dich beim Orientierungsprozess. Wichtige regionale Beratungseinrichtungen stellen sich ab Seite 40 vor.

Unterstützung beim beruflichen Orientierungsprozess

im schulischen Umfeld

- Lehrer:innen
- Sozialpädagog:innen in der Schule und den Jugendämtern
- Berufsberater:innen der Bundesagentur für Arbeit und der Jobcenter
- Beratungslehrkräfte der berufsbildenden Schulen
- Studienberater:innen der Universitäten und Hochschulen

im privaten Umfeld

- Eltern
- Verwandte
- Freunde
- Bekannte

Aktivitäten/Eigeninitiative

Beschäftigung mit Fragen der Berufswahl
Suche nach Anregungen und Informationen – Schülerbetriebspraktikum

Beratungsgespräch mit Studien- und Berufsberater:innen der Agentur für Arbeit
 • **Sprechstunde in der Schule oder**
 • **Anruf bei der Hotline der Berufsberatung oder**
 • **Anmeldung für ein Gespräch bei der Berufsberatung unter 0800 4555500 oder jederzeit online unter www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsberatung**

Aufarbeitung des Beratungsgesprächs zu Hause und vielleicht in der Schule
(z. B. mit einer Beratungslehrkraft oder mit Sozialpädagog:in)

Bei Empfehlung für Berufsausbildung oder weiteren Schulbesuch:
Bewerbung um Ausbildungsplatz bzw. um einen Platz in einer als sinnvoll angesehenen Schule

Bei Erfolg:
Start in die Ausbildung (Betrieb) oder Schule

Bei vergeblicher Suche:
erneutes Gespräch mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit mit dem Ziel, andere Wege Richtung Beruf zu gehen

Trotz aller Beratung ist es notwendig, dass du dir eine eigene Meinung bildest und dich informierst. Für verlässliche Informationen sollte man aber nicht einfach googeln oder in sozialen Netzwerken

fragen, sondern zunächst die offiziellen Portale nutzen (siehe unter „Tipps für Internetadressen“). Hinzu kommen regionale Portale, insbesondere Ausbildungs- und Praktikumsbörsen.

Tipps für Internetadressen

Internetadresse

www.abi.de

www.ausbildungplus.de

www.azubiyo.de

www.berufe.tv

www.berufenavi.de

www.berufenet.arbeitsagentur.de

www.check-u.de

www.handwerk.de

www.ihk-lehrstellenboerse.de

www.planet-beruf.de

www.studienwahl.de

www.studieren-in-niedersachsen.de

www.talente-gesucht.de

Kurzbeschreibung

rund um Studium und Beruf

rund um das duale Studium; Datenbank mit Studiengängen

rund um Ausbildung und duales Studium

Filme zu Ausbildungsberufen

Unterstützung bei der beruflichen Orientierung

Datenbank zu verschiedensten Berufen

Erkundungstool der Agentur für Arbeit

Informationen zu Berufen aus dem Bereich der Handwerkskammer

Informationen zu Berufen aus dem Bereich der Industrie- und Handelskammer

insbesondere für die Sekundarstufe I relevant

Datenbank zu Studiengängen

rund um das Studium in Niedersachsen inkl. Beratungsmöglichkeit

Informationen zu Berufen aus dem Bereich der Landwirtschaftskammer

Die Entscheidung zum Übergang nach der Schule treffen

Bei der Entscheidung, wie es nach der Schule für dich weitergehen soll, sind einige Fragen zu berücksichtigen:

- Welchen Bildungsabschluss will ich erreichen? Soll ich einen schulischen oder beruflichen Bildungsabschluss machen?
- Welchen Beruf oder welches Berufsfeld soll ich ergreifen?
 - Bei der Wahl von Schulformen wie der Berufsfachschule, der Fachoberschule oder dem Beruflichen Gymnasium reicht eine Auswahl der angebotenen Berufsfelder.
 - Bei der Entscheidung für eine Berufsausbildung muss ich schon einen konkreten Beruf wählen.
- Welche berufsbildende Schule, welches Ausbildungsunternehmen kommt infrage?

Bei der Frage nach dem Beruf oder Berufsfeld ist auch die Arbeitsmarktsituation zu berücksichtigen. Kann ich den Beruf an meinem Wohnort ausüben oder muss ich dafür umziehen?

Manche Berufe sind generell überlaufen, bei anderen Berufen suchen die Unternehmen händeringend nach Nachwuchs. Insbesondere bei sehr nachgefragten Berufen solltest du deine Gründe für und gegen den entsprechenden Beruf abwägen.



Fragen zum Traumberuf

Was spricht mich an?

- hohe Ausbildungsvergütung
- Karriereperspektiven
- Selbstverwirklichung
- öffentliche Anerkennung
- Reisen
- Umgang mit Menschen
- ...

Was schreckt mich ab?

- weniger gute Chancen auf einen Ausbildungs- und Arbeitsplatz
- Habe ich genug Talent, um mich gegen andere Interessenten zu behaupten?
- unsichere berufliche Perspektiven
- Stress im Beruf
- ...

Schulabschlüsse als weiterer Entscheidungsfaktor

In der Sekundarstufe I, d. h. in den Schuljahrgängen 5 bis 10, können in Niedersachsen unterschiedliche Schulformen besucht werden. Dies betrifft zunächst die eigenständigen Schulformen Hauptschule, Realschule, Gymnasium und Förderschule. Hinzukommen als „Mischformen“ die Integrierte Gesamtschule, die Kooperative Gesamtschule und die Oberschule. Zu berücksichtigen ist auch die Inklusion. Schüler:innen mit einem Förderbedarf können grundsätzlich alle genannten Schulformen besuchen.

In jeder Schulform können mehrere Schulabschlüsse erworben werden.

Dies sind in der Sekundarstufe I:

- nach dem 9. Schuljahrgang
 - der Hauptschulabschluss
 - der Abschluss der Förderschule im Förderschwerpunkt Lernen
- nach dem 10. Schuljahrgang
 - der Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss
 - der Sekundarabschluss I – Realschulabschluss
 - der Erweiterte Sekundarabschluss I

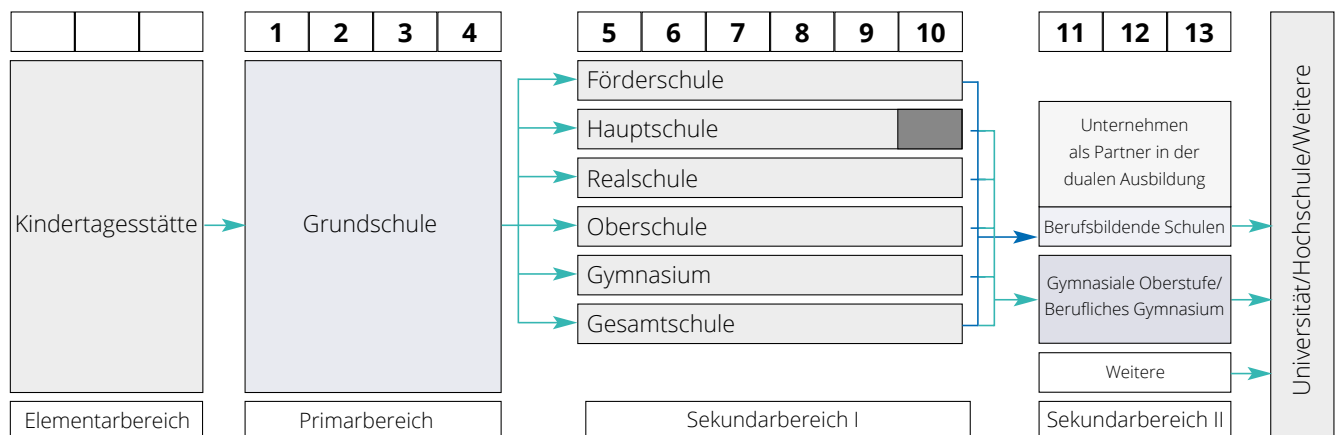
Der Sekundarbereich II umfasst im Kern:

- die Schuljahrgänge 11 bis 13 an der gymnasialen Oberstufe an den allgemeinbildenden Schulen
- die vielfältigen Angebote der berufsbildenden Schulen, die noch ausführlich vorgestellt werden

In der Sekundarstufe II können die folgenden Bildungsabschlüsse erworben werden:

- nach der Jahrgangsstufe 12 die Fachhochschulreife
- nach der Jahrgangsstufe 13 die allgemeine Hochschulreife („Abitur“)

Das Schulwesen in Niedersachsen



(Grafik leicht abgewandelt von www.mk.niedersachsen.de/assets/image/zoom/139852)

Vorgehensweise und Zeitplanung

Die Entscheidung, wie es nach der Schule weitergeht, muss nicht über Nacht gefällt werden. Am besten gehst du bei deiner persönlichen Orientierung schrittweise vor, um dir über passende Berufe klarzuwerden. Im Orientierungsprozess kann es zu Sprüngen und Rückschritten kommen (wenn sich beispielsweise dein Wunschberuf im Praktikum zerschlagen hat). Generell ist es wichtig, sich je nach Stand der Orientierung die richtigen Fragen zu stellen, damit du zu klärenden Antworten kommst. Hierbei kannst du auch immer wieder auf die Beratung verschiedener Personen zurückgreifen (siehe Seite 7).



Foto: © Jacob Lund - stock.adobe.com

Fragen im Berufswahlprozess

Orientierungsphase*

Fragen

Betrachten der eigenen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Interessen

- Welche Berufsfelder können zu meinen Talenten und Interessen passen?
- Gibt es Kompetenzen, in denen ich mich verbessern sollte?

Abgleichen der eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten mit den Anforderungen von Berufen bzw. Studiengängen

- Passen meine Talente zu den Berufen, die mich interessieren?
- Reicht mein Schulabschluss für meine Wunschberufe?
- Wie sind die beruflichen Perspektiven in meinen Wunschberufen (z. B. Verdienst, Aussicht auf eine Anstellung, Möglichkeit zur beruflichen Selbstständigkeit)?

Kenntnisse über die regionale und überregionale Wirtschaft sammeln

- In welchen Unternehmen will ich ein Praktikum machen? Welche Berufe will ich dabei kennenlernen?

Auswerten praktischer Erfahrungen

- Was habe ich über meine Wunschberufe erfahren?
- Wurden meine beruflichen Ziele bestätigt oder nicht?

Planen der Berufs- bzw. Studienwahlentscheidung

- Wie soll es konkret nach der Schule weitergehen? Welches Berufsziel? Weiterführende Schule, Ausbildung oder Studium? Welche BBS, Unternehmen oder Universität/Hochschule?

Qualifizierte Bewerbung planen/verfassen

- Welche Fristen sind zu beachten?
- Welche Anforderungen werden an eine erfolversprechende Bewerbung gestellt?

*In allen Orientierungsphasen gilt: Immer die Angebote zur Information, Beratung bzw. Unterstützung nutzen!

Rechtzeitig aktiv werden

Wenn du unerwünschte Warteschleifen nach der Schule vermeiden willst, musst du rechtzeitig vor dem Schulende den Übergang „eingetütet“ haben. Ausgangspunkt hierfür sind die Bewerbungsfristen für die gewünschte Anschlussalternative.

Wichtig:
Mindestens ein Jahr vor Schulende solltest du deine Entscheidung getroffen haben, wie es nach der Schule weitergehen soll, um dich zielgerichtet bewerben zu können.



Foto: © avel-chukanov - unsplash

Ein grober Zeitplan zur Berufswahl

Ab Jahrgangsstufe 5	• Zukunftstag
Ab Jahrgangsstufe 7	• Kompetenzanalyse Profil AC
Ab Jahrgangsstufe 8	<ul style="list-style-type: none"> • Besuche des Berufsinformationszentrums • Recherchen in den passenden Internetportalen (Seite 8) • Betriebspraktika • Betriebserkundungen und Gespräche mit Fachleuten aus der Arbeitswelt • Besuch von Messen zur Berufs- und Studienwahl • Nutzung der Beratungsmöglichkeiten
Ab einem Jahr vor Schulende	<ul style="list-style-type: none"> • Entscheidung, wie es nach der Schule weitergehen soll • Bewerbung bei Ausbildungsunternehmen bei dualer Ausbildung
Ab einem halben Jahr vor Schulende (Januar/Februar)	• Bewerbung bei berufsbildender Schule (auch für schulische Ausbildung in der berufsqualifizierenden Berufsfachschule)
Ab einem halben Jahr vor Schulende (Mitte April)	• Bewerbung bei Universitäten und Hochschulen

Einen Berufswahlplan bietet auch die Plattform Planet Beruf der Bundesagentur für Arbeit:



Es gibt zahlreiche Unterstützungsangebote bei deiner beruflichen Orientierung. Wenn du aber rechtzeitig zu einer gut durchdachten Entscheidung kommen möchtest, ist eigene Initiative unverzichtbar!

Hinweis zur Schulpflicht:
Nach der Beendigung der Sekundarstufe I besteht weiterhin die allgemeine Schulpflicht, d. h., in der Sekundarstufe II ist eine allgemeinbildende oder berufsbildende Schule (beinhaltet auch die Aufnahme einer Berufsausbildung) zu besuchen.

Hinweise für Eltern

Sie als Eltern kennen Ihre Kinder besonders gut und sollten deshalb den Orientierungsprozess Ihrer Kinder aktiv unterstützen. Hierzu einige Tipps:

- Die Unterstützung sollte gut dosiert werden, denn die berufliche Orientierung stellt einen Schritt in das Erwachsenwerden dar. Wichtig ist, dass die Kinder motiviert werden, ihre Berufswahl aktiv anzugehen. Dabei geht es weniger um Tipps zum passenden Beruf, sondern stärker um die gemeinsame Reflexion, wo die Kinder in ihrem Berufswahlprozess stehen und was als Nächstes getan werden kann.
- Aus der eigenen Berufs-, Ausbildungs- und Studien-erfahrung lassen sich nur sehr bedingt generelle Aussagen ableiten. Bezüglich der eigenen Erfahrungen aus dem Studium und der Ausbildung ist zu berücksichtigen, dass sich insbesondere beim Studium seit der Jahrtausendwende sehr viel geändert hat.
- Die Vermittlung eines Praktikumsplatzes beim eigenen Arbeitgeber ist eine einfache Lösung, hilft aber wenig, wenn es mit den beruflichen Wünschen des Nachwuchses nichts zu tun hat. Hinzu kommt, dass das Praktikum für die Schüler:innen eine gute Möglichkeit ist, sich mit dem Thema Bewerbung aktiv auseinanderzusetzen.
- Möglicherweise ist Ihr eigenes Arbeitsumfeld für andere Schüler:innen oder die ganze Jahrgangsstufe sehr interessant. Vielleicht können Sie sich als Expertin oder Experte zum Thema Digitalisierung zur Verfügung stellen. Solche Angebote können auch über den Elternrat zusammengetragen werden.
- Für Eltern gibt es Informationsmaterialien und -veranstaltungen z. B. von der Arbeitsagentur, wie die Kinder unterstützt werden können: <https://planet-beruf.de/eltern-und-erziehungsberechtigte>

Mehr Infos
bekommen Sie beim

Kreiselternrat LK Wittmund:
www.ker-wtm.de
Kreiselternrat LK Friesland:
kreiselternrat@friesland.de
Kreiselternrat LK Wesermarsch:
www.wesermarsch.de
StadtElternRat Wilhelmshaven:
www.ster-wilhelmshaven.de

Wege in den Beruf in

Gebrauchsanweisung

1. Welche Schule besuchst du zurzeit? Suche das passende Gebäude im Bild.
2. Welchen Abschluss erreichst du an dieser Schule? Sieh in der Legende nach, welche Farbe für diesen Abschluss steht.
3. Folge der Linie in dieser Farbe und entdecke die Möglichkeiten, die du mit dem Abschluss hast. An jedem Gebäude, zu dem du kommst, findest du farbige Kästchen. Sie zeigen dir, welchen nächsthöheren Abschluss du dort machen kannst. Folge dann der Linie in der Farbe dieses Abschlusses.

Wie du siehst, kannst du mit einer Ausbildung direkt in die Berufswelt einsteigen. Du kannst dich nach der Ausbildung aber auch noch weiterbilden oder die Zulassung zu einem Studium erwerben. Die Grafik soll dir eine erste Orientierung geben. In einer Berufsberatung kannst du dir weitere Unterstützung holen.

Schulen im Schulsystem

allgemeinbildende Schulen:

- Integrative Gesamtschule (IGS)
- Kooperative Gesamtschule (KGS)
- Gymnasium
- Oberschule
- Realschule
- Hauptschule
- Förderschule

berufsbildende Schulen:

- Berufsschule
- Berufsqualifizierende Berufsfachschule
- Berufseinstiegsschule (BES)
- Berufsfachschule (BFS)
- Berufliches Gymnasium (BG)
- Fachoberschule (FOS)
- Berufsoberschule (BOS)
- Fachschule (FS)

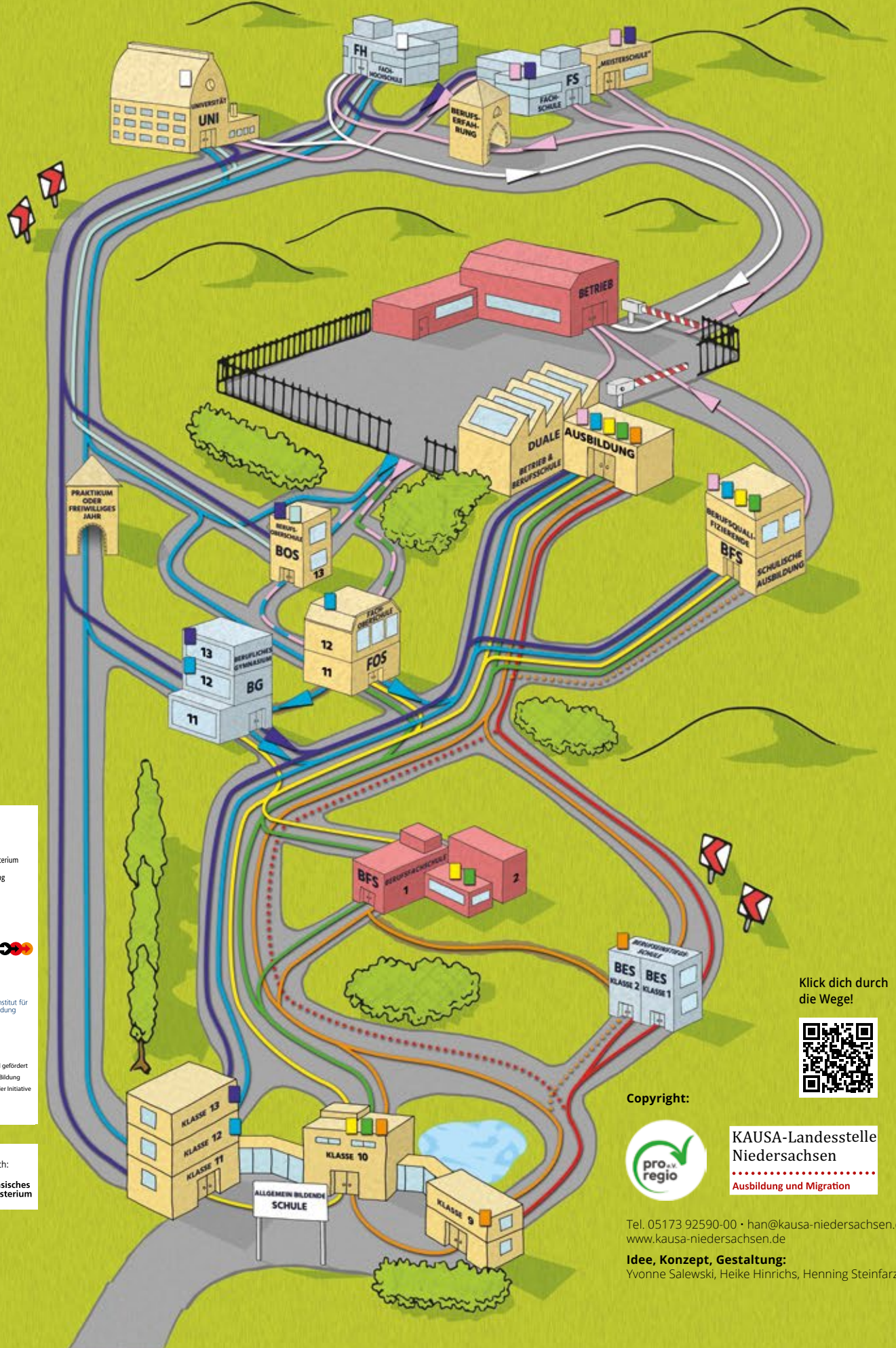
Hochschulen:

- Universität (Uni)
- Fachhochschule (FH)

Legende

-  ohne Abschluss
-  **Hauptschulabschluss**
Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss
-  **Sekundarabschluss I – Realschulabschluss**
-  **Erweiterter Sekundarabschluss I**
-  **Fachhochschulreife**
-  **Fachgebundene Hochschulreife**
-  **Allgemeine Hochschulreife**
-  **Berufsabschluss**
-  **Hochschulabschluss**
-  = teilweise möglich
-  = beide Abschlüsse nötig

Niedersachsen



Klick dich durch die Wege!



Copyright:



KAUSA-Landesstelle
Niedersachsen
Ausbildung und Migration

Tel. 05173 92590-00 • han@kausa-niedersachsen.de
www.kausa-niedersachsen.de

Idee, Konzept, Gestaltung:
Yvonne Salewski, Heike Hinrichs, Henning Steinfarz

GEFÖRDERT VOM



Bildungsketten



Die KAUSA-Landesstelle wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Initiative Bildungsketten.

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Angebote für verschiedenste Bildungsziele

Einen Beruf erlernen

Ein Beruf ist eine dauerhafte Tätigkeit, die eine Ausbildung voraussetzt und mit der du dein Geld verdienst. Weil es viele Berufe gibt, werden sie zur besseren Übersicht in verschiedenen Berufsfeldern zusammengefasst (siehe rechts).

Man unterscheidet zwischen der akademischen und beruflichen Bildung. Die akademische Bildung meint das Studium an einer Universität oder Hochschule. In diesem Heft geht es insbesondere um die berufliche Bildung.

Die Institutionen der beruflichen Bildung sind:

- die berufsbildenden Schulen
- die Ausbildungsunternehmen und
- die Kammern

Berufsfelder nach dem Schema der Bundesagentur für Arbeit

- Bau, Architektur, Vermessung
- Dienstleistung
- Elektro
- Gesundheit
- IT, Computer
- Kunst, Kultur, Gestaltung
- Landwirtschaft, Natur, Umwelt
- Medien
- Metall, Maschinenbau
- Naturwissenschaften
- Produktion, Fertigung
- Soziales, Pädagogik
- Technik, Technologiefelder
- Verkehr, Logistik
- Wirtschaft, Verwaltung

(Quelle: <https://www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/erkunde-die-berufsfelder>)

Duale Berufsausbildung im Ausbildungsunternehmen und in der Berufsschule

Die duale Berufsausbildung findet in dem Ausbildungsunternehmen und in der Berufsschule statt.

Die Zeitaufteilung pro Woche beträgt ein bis zwei Tage in der Berufsschule und drei bis vier Tage im Ausbildungsunternehmen. In einigen Ausbildungsberufen wird der theoretische Unterricht auch als Blockunterricht angeboten. Die Ausbildungsinhalte im Ausbildungsunternehmen und der Berufsschule sind vorgegeben. Dadurch ist sichergestellt, dass sich Theorie und Praxis ergänzen und sich die Inhalte der Ausbildung nicht nur auf das jeweilige Ausbildungsunternehmen beziehen.

Zwischen der:dem Auszubildenden und dem Ausbildungsunternehmen wird ein **Ausbildungsvertrag** geschlossen. Die meisten Inhalte des Ausbildungsvertrages sind durch Gesetze geregelt oder wurden zwischen den Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften vereinbart. Dies betrifft unter anderem die Inhalte der Ausbildung und die Mindestvergütung (2023 sind es

im ersten Ausbildungsjahr mindestens 620 Euro pro Monat; ab 2024 wird die Vergütung erst jeweils im November des Vorjahres im Bundesgesetzblatt bekannt gegeben – für 2024 also erst im November 2023).

Eine Kopie jedes Vertrages geht an die zuständige **Kammer**, die die Einhaltung der Vorgaben prüft. Die Ausbildungsunternehmen sind immer Mitglieder von Kammern, z. B. **Handwerkskammern, Industrie- und Handelskammern** und **Landwirtschaftskammern**. Diese wachen darüber, dass die duale Ausbildung in den Ausbildungsunternehmen ordnungsgemäß durchgeführt wird. Die Kammern sind auch für die Gestaltung der Zwischen- und Abschlussprüfung verantwortlich.

Es gibt bundesweit etwa 340 Ausbildungsberufe, darunter rund 70 theoriereduzierte Ausbildungsberufe. Eine Berufsausbildung dauert rund drei Jahre, eine theoriereduzierte Ausbildung meist zwei Jahre.



Das System der dualen Ausbildung



Zugangsvoraussetzungen:

Es gibt keine Vorgaben zum Schulabschluss, d. h. die Ausbildung könnte sogar ohne Schulabschluss aufgenommen werden. Die Entscheidung liegt beim Ausbildungsunternehmen.

Aber:

Das inhaltliche Niveau unterscheidet sich bei den einzelnen Ausbildungsberufen. Abhängig vom Ausbildungsberuf setzen die Ausbildungsunternehmen deshalb unterschiedliche Schulabschlüsse bis hin zum Abitur voraus. Auf der Seite <https://berufenet.arbeitsagentur.de> der Bundesagentur für Arbeit kannst du dir für die meisten Ausbildungsberufe anzeigen lassen, mit welchem Schulabschluss andere Auszubildende die Ausbildung aufgenommen haben. Dies erleichtert dir die Einschätzung, welche Ausbildungsberufe zu deinem Schulabschluss passen könnten.

Abschluss:

Personen mit einer dualen Ausbildung werden oftmals als Fachkraft oder Geselle bzw. Gesellin bezeichnet; Personen mit einer theoriereduzierten Ausbildung als Fachpraktiker:in oder Werker:in. Die zuständige Kammer erstellt das Zeugnis zum erfolgreichen Berufsabschluss basierend auf der Abschlussprüfung. Außerdem erstellt die Berufsschule ein Abschlusszeugnis zu den Fächern des Berufsschulunterrichts.

Mit einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung kannst du gleichzeitig weitere Schulabschlüsse erwerben. Besonders relevant sind:

- **Hauptschulabschluss:** erfolgreiche Berufsausbildung und Berufsschulabschluss in einem theoriereduzierten Ausbildungsberuf
- **Sekundarabschluss I – Realschulabschluss:** erfolgreiche Berufsausbildung und Berufsschulabschluss in einem dreijährigen Ausbildungsberuf
- **Erweiterter Sekundarstufe-I-Abschluss:**
 - Voraussetzungen zum Sek.-I-Abschluss Realschule sind erfüllt
 - Durchschnitt aller Noten des berufsschulischen Abschlusszeugnisses von mindestens 3,0
 - In folgenden Fächern liegen mindestens befriedigende Noten vor: Deutsch/Kommunikation, eine Fremdsprache und ein Fach im berufsbezogenen Lernbereich.
- **Fachhochschulreife:** Vor der Berufsausbildung lag bereits der schulische Teil der Fachhochschulreife vor.

Schulische Berufsausbildung in der berufsqualifizierenden Berufsfachschule

Die schulische Berufsausbildung findet in der berufsqualifizierenden Fachschule der berufsbildenden Schulen oder in privaten Schulen statt und beinhaltet umfangreiche Praktika. Die schulische Ausbildung dauert zwei bis drei Jahre.

In Niedersachsen wird die schulische Ausbildung in 19 verschiedenen Ausbildungsberufen in verschiedens-

ten Berufsfeldern angeboten. Besonders relevant (und besonders oft an den berufsbildenden Schulen zu finden) sind schulische Ausbildungsberufe in den Berufsfeldern Gesundheit sowie Soziales und Pädagogik.

Im Gegensatz zur dualen Ausbildung sind die finanziellen Aspekte bei der schulischen Ausbildung nicht einheitlich geregelt und müssen genauer recherchiert werden.

Zugangsvoraussetzung

Oft wird ein Sekundarabschluss I – Realschulabschluss vorausgesetzt. Teilweise reicht der Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss.

Bewerbung

zu festen Terminen bei den berufsqualifizierenden Berufsfachschulen (ca. ein halbes Jahr vor Ausbildungsbeginn)

Ausbildung in der berufsqualifizierenden Berufsfachschule

Die praktische und theoretische Ausbildung erfolgt primär in der Schule (5 Tage wöchentlich), aber mit umfangreichen Praktika.

Ausbildungsvergütung wird nur in wenigen Berufen gezahlt (zum Beispiel Krankenpflege). Teilweise muss bei dem Besuch privater Schulen für eine schulische Ausbildung ein „Schulgeld“ bezahlt werden.

Abschluss

staatliche Anerkennung nach erfolgreicher Abschlussprüfung

Ausbildungsdauer 2 bis
3 Jahre – je nach Beruf

Zugangsvoraussetzungen:

Für eine schulische Ausbildung brauchst du häufig den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss. Teilweise reicht auch der Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss. Wenn du den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss beim Verlassen der allgemeinbildenden Schule noch nicht hast, kannst du ihn beispielsweise in der zweijährigen Berufsfachschule erwerben.

Abschluss:

Die Ausbildung wird mit einer schulischen Abschlussprüfung abgeschlossen. Die Abschlüsse der schulischen Ausbildungsberufe beinhalten oftmals den Begriff „Assistent:in“.



Foto: © Siam – stock.adobe.com

Berufseinstiegsschule

Du hast ein schlechtes Zeugnis und findest keinen Ausbildungsplatz? Dann ist eine Berufseinstiegsschule vielleicht ein guter Platz für dich.

Eine Berufseinstiegsschule ist für Schüler:innen da, wenn sie wegen ihres Abgangs- oder Abschlusszeugnisses oder ihrer schlechten Deutschkenntnisse keinen Ausbildungsplatz finden.

Es gibt zwei verschiedene Möglichkeiten für eine Berufseinstiegsschule. Es gibt die **Berufseinstiegsklasse 1** und die **Berufseinstiegsklasse 2**. Jede Klasse dauert ein Jahr.

Für die **Berufseinstiegsschule – Klasse 1** gibt es **zwei** Zielgruppen.

Zielgruppe 1:

Du bist noch schulpflichtig.

Das bedeutet: Du musst noch zur Schule gehen. Aber du bist ohne Schulabschluss von der allgemeinbildenden Schule gegangen.



Bei deiner Förderung wird auf deine Probleme geachtet und das, was du brauchst. Du lernst ein Berufsfeld kennen. Später lernst du etwas über vier weitere Berufsfelder. Und es gibt Unterricht zum Grundlagenwissen und Unterricht über die Lebens- und Arbeitswelt. Das ist Unterricht zu allen Dingen, die jeder ganz allgemein wissen sollte.

Zielgruppe 2:

Du bist Schüler:in mit ausländischer Herkunft. Dir fehlen noch Deutschkenntnisse. Dann gehst du in eine Klasse für Sprache und Integration. Du bekommst Förderunterricht, damit du Deutsch besser sprechen, lesen und schreiben lernst. Und du wirst auf eine berufliche Ausbildung vorbereitet. Es gibt vielleicht auch die Möglichkeit, danach in die Berufseinstiegsklasse 2 zu gehen.

Die **Berufseinstiegsschule – Klasse 2**

ist für Schüler:innen:

-  wenn sie die Hauptschule, also den Hauptschulzweig nach Klasse 9, verlassen haben.
-  Oder sie haben die Förderschule nach der Jahrgangsstufe 10 ohne oder mit einem schlechten Hauptschulabschluss verlassen.

Die wichtigsten Schulfächer sind die Fächer Deutsch und Mathematik. Für diese Fächer gilt der Lehrplan für das 9. Schuljahr. Denn für jeden Jahrgang gibt es einen Lehrplan. Darin steht ganz genau, was in einem Schuljahr alles gelernt werden muss. Hier ist das der Lehrplan der Jahrgangsstufe 9. Dazu kommt dann Unterricht in einem berufsbezogenen Schulfach. Also einem Schulfach, das auf die Ausbildung vorbereitet.

Wenn Schüler:innen der Klasse 2 nicht mehr schulpflichtig sind, können sie auch in Teilzeit in ein Unternehmen kommen. Das sind drei Tage pro Woche.



Die Fachrichtungen der Berufseinstiegsschule – Klasse 1

- Du lernst ein Berufsbild genauer kennen. Zum Beispiel das Berufsbild Ernährung, Bautechnik, Metalltechnik oder Friseurtechnik.
- Du lernst vier weitere Berufsbilder kennen. Dazu gehören zum Beispiel Farbtechnik und Raumgestaltung, Wirtschaft und Textiltechnik.

Die Fachrichtungen der Berufseinstiegsschule – Klasse 2

- Du bereitest dich auf eine Ausbildung in einem der folgenden Berufsfelder vor:
- Gesundheit und Soziales (besonders in Hauswirtschaft und Pflege, Ernährung)
 - Technik (besonders in Bautechnik, Farbtechnik und Raumgestaltung, Friseurtechnik, Metalltechnik)
 - Wirtschaft

Zugangsvoraussetzungen

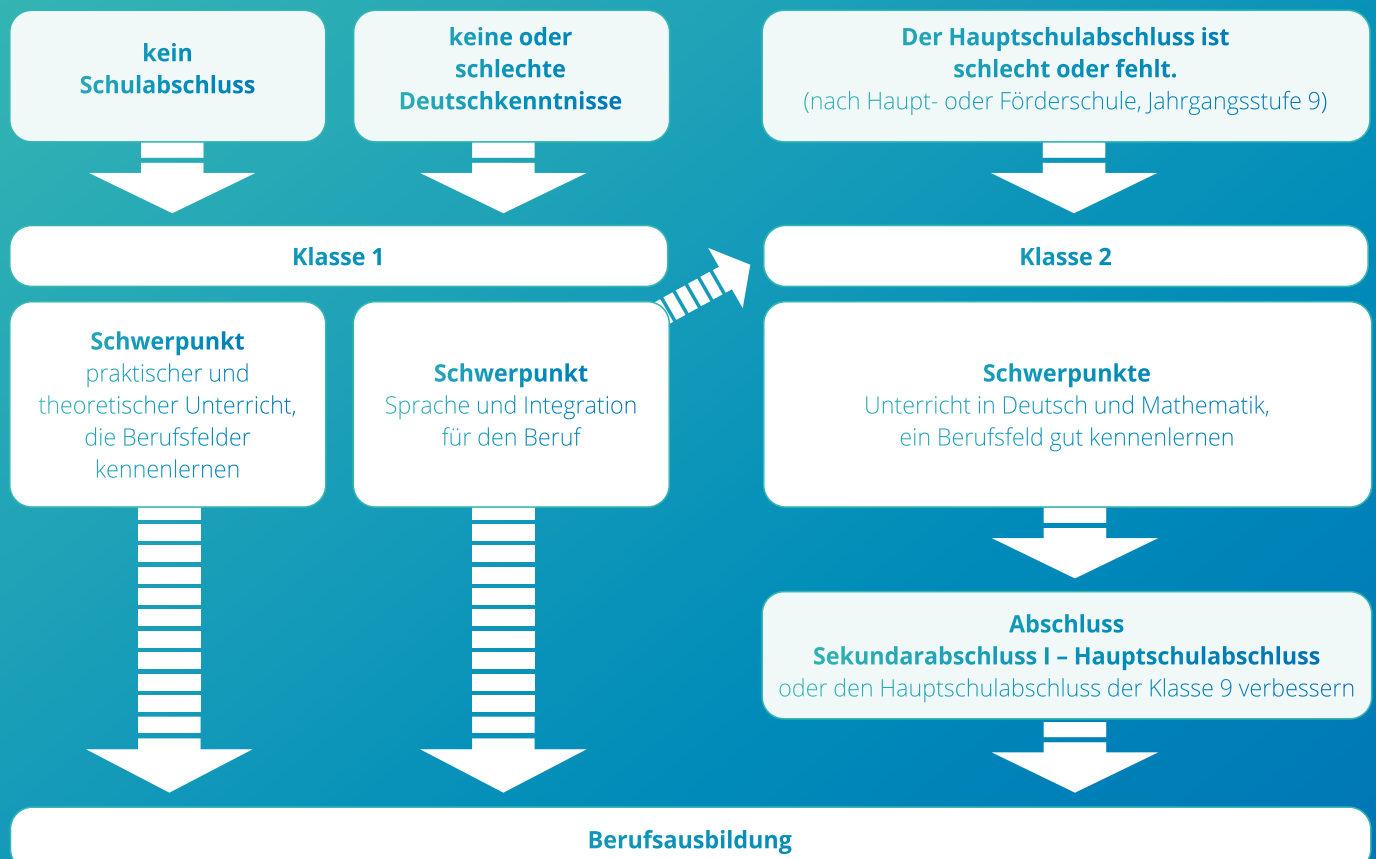
- Klasse 1: Du hast keinen Schulabschluss oder du hast keine oder schlechte Deutschkenntnisse.
- Klasse 2: Du hast keinen oder einen schlechten Schulabschluss.

Abschluss

- Klasse 2:
 - Du verbesserst deinen früheren Hauptschulabschluss.
 - Du bekommst den Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss.



Die Berufseinstiegsschule



Berufliche Qualifizierung in einem Berufsfeld und Erwerb eines höheren Schulabschlusses

Berufsfachschule

Die Berufsfachschule dient zur beruflichen Qualifizierung in einem Berufsfeld. Außerdem kannst du einen höheren Schulabschluss erwerben. Diese Schulform wird in zwei Varianten angeboten.

Die **einjährige Berufsfachschule** bereitet auf die Ausbildung in einem Berufsfeld vor. Es gibt insgesamt 17 verschiedene Fachrichtungen; das Angebot variiert je nach Standort der berufsbildenden Schule. Das Schuljahr kann anschließend auf die Berufsausbildung vom Ausbildungsunternehmen angerechnet werden, sodass sich die Ausbildung um ein Jahr verkürzt. Zielgruppe sind insbesondere Schüler:innen mit einem Sekundarabschluss I, die noch nicht in eine Berufsausbildung vermittelt werden konnten.

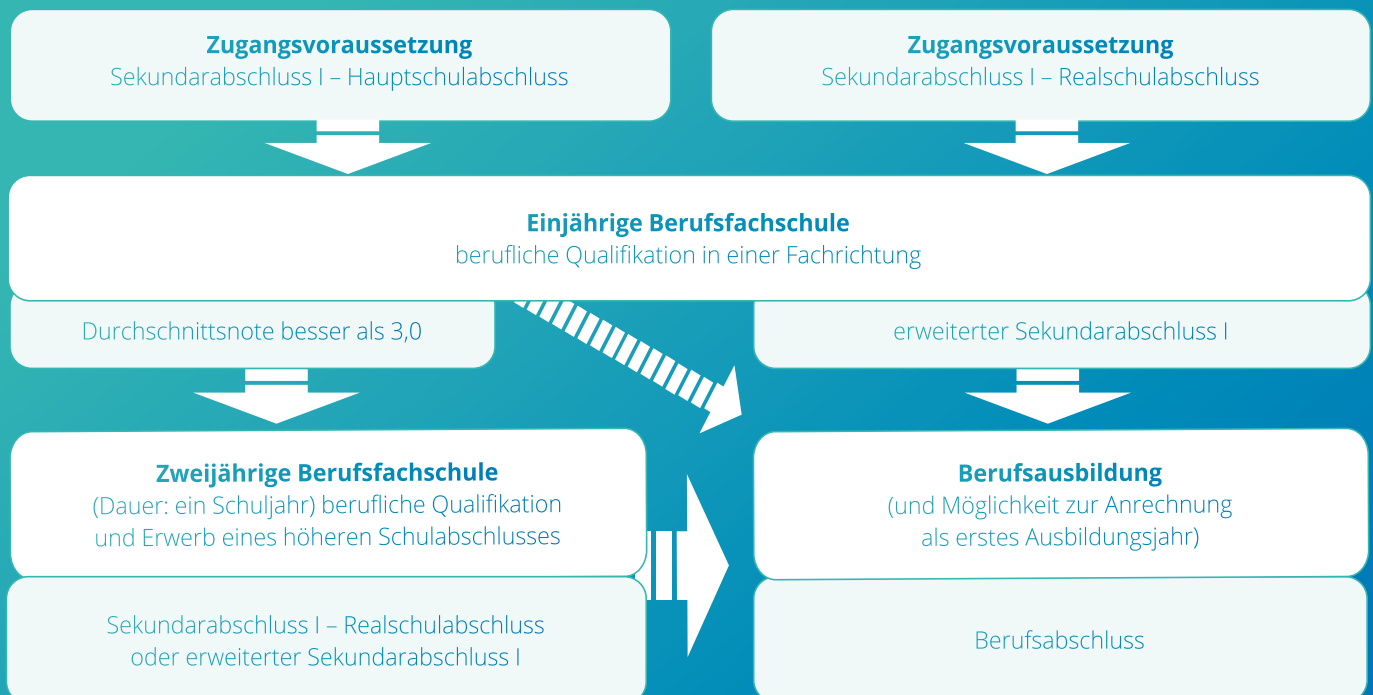
- In der einjährigen Berufsfachschule mit der Zugangsvoraussetzung Sekundarabschluss I – Realschulabschluss kann der erweiterte Sekundarabschluss erworben werden.

- Nach der einjährigen Berufsfachschule mit der Zugangsvoraussetzung Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss kann – sofern der Notendurchschnitt besser als 3,0 ist – die zweijährige Berufsfachschule besucht werden.



- Der Begriff **„zweijährige Berufsfachschule“** meint das zweite Schuljahr, das nach der einjährigen Berufsfachschule absolviert werden kann. Die weitere berufsbezogene Vorbereitung wird in fünf Fachrichtungen angeboten. Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss oder den erweiterten Sekundarabschluss I.

Einjährige und zweijährige Berufsfachschule



Eine berufsbildende Schule kann nicht alle Fachrichtungen anbieten. Bei der Wahl der Berufsfachschule solltest du prüfen, ob auch die für dich interessante Fachrichtung angeboten wird.

Die Fachrichtungen der einjährigen Berufsfachschule

- Agrarwirtschaft
- Bautechnik
- Chemie, Physik und Biologie
- Druck- und Medientechnik
- Elektrotechnik
- Fahrzeugtechnik
- Farbtechnik und Raumgestaltung
- Floristik
- Gartenbau
- Gastronomie
- Hauswirtschaft und Pflege
- Holztechnik
- Körperpflege
- Lebensmittelhandwerk
- Metalltechnik
- Textiltechnik und Bekleidung
- Wirtschaft

Die Fachrichtungen der zweijährigen Berufsfachschule

- Agrarwirtschaft
- Ernährung, Hauswirtschaft und Pflege
- Technik
- Wirtschaft
- Sozialpädagogik

Zugangsvoraussetzungen:

- Einjährige Berufsfachschule:
 - Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss
 - Sekundarabschluss I – Realschulabschluss
- Zweijährige Berufsfachschule
 - Abschluss der einjährigen Berufsfachschule (i. d. R. mit der Zugangsvoraussetzung Sekundarabschluss I – Hauptschulabschluss) mindestens mit dem Notendurchschnitt 3,0

Abschluss:

- Generell Möglichkeit zur Anrechnung auf das erste Ausbildungsjahr
- Berufsfachschule (mit der Zugangsvoraussetzung Sekundarabschluss I – Realschulabschluss):
 - erweiterter Sekundarabschluss I
- Zweijährige Berufsfachschule:
 - Sekundarabschluss I – Realschulabschluss oder erweiterter Sekundarabschluss I

Fachoberschule

Die Fachoberschule wird mit sechs beruflichen Fachrichtungen angeboten. Die Schulform umfasst die Jahrgangsstufe 11 und 12 und dient im zweiten Jahr zum Erwerb der Fachhochschulreife. Voraussetzung für den Einstieg in die Jahrgangsstufe 11 ist der Sekundarabschluss I – Realschulabschluss. Wer schon umfassende Berufserfahrung hat (insbesondere eine abgeschlossene Berufsausbildung), kann direkt die Jahrgangsstufe 12 besuchen.

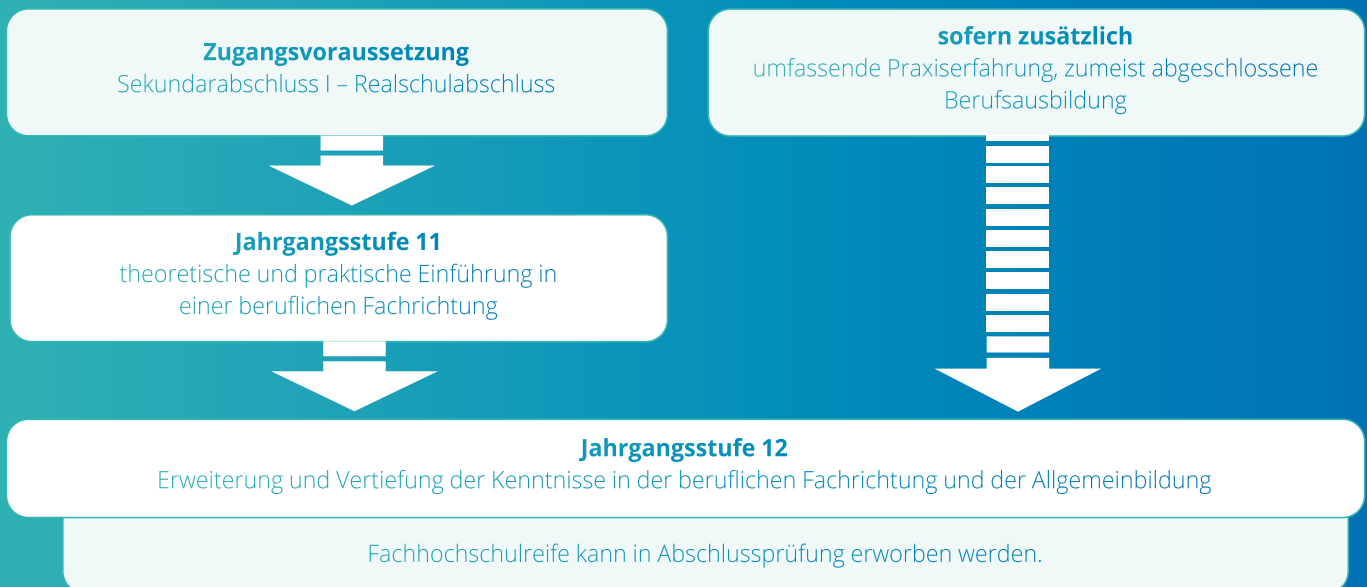
Die Jahrgangsstufe 11 dient zur theoretischen und praktischen Einführung in das Berufsfeld; im praktischen Teil arbeitest du drei Tage pro Woche in einem Unternehmen.

In der Jahrgangsstufe 12 erhältst du im Vollzeitunterricht weitere Kenntnisse in der beruflichen Fachrichtung und eine vertiefte Allgemeinbildung. In der Abschlussprüfung kannst du die Fachhochschulreife erwerben.

Wer

- eine umfassende Berufserfahrung (zumeist eine abgeschlossene Berufsausbildung) und
- einen Sekundarabschluss I – Realschulabschluss (wird auch durch eine abgeschlossene Berufsausbildung erworben) hat, kann direkt die Jahrgangsstufe 12 besuchen.

Fachoberschule



Fachrichtungen der Fachoberschule

- **Wirtschaft und Verwaltung** mit den Schwerpunkten Wirtschaft, Verwaltung und Rechtspflege sowie Informatik
- **Technik** mit den Schwerpunkten Bautechnik, Informationstechnik, Mechatronik sowie einem schulspezifischen Schwerpunkt
- **Gesundheit und Soziales** mit den Schwerpunkten Gesundheit – Pflege sowie Sozialpädagogik
- **Gestaltung**
- **Ernährung und Hauswirtschaft**
- **Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie**

Zugangsvoraussetzungen:

- Sekundarabschluss I – Realschulabschluss für Einstieg in Jahrgangsstufe 11
- zusätzlich umfassende Berufserfahrung, zumeist eine abgeschlossene Berufsausbildung, für den direkten Einstieg in die Jahrgangsstufe 12

Abschluss:

- Fachhochschulreife

Berufliches Gymnasium

Das Berufliche Gymnasium ist die berufsbildende Alternative zur gymnasialen Oberstufe an den allgemeinbildenden Schulen und wendet sich an Schüler:innen mit dem erweiterten Sekundarabschluss I, die die allgemeine Hochschulreife erwerben wollen. Das Berufliche Gymnasium umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13 und wird mit

drei beruflichen Fachrichtungen angeboten. Neben den Kernfächern Deutsch, Fremdsprachen und Mathematik gibt es auch fachrichtungsspezifische Fächer in den Profilen Wirtschaft, Technik sowie Gesundheit und Soziales, zum Beispiel Betriebswirtschaft oder Informationsverarbeitung.

Fachrichtungen des Beruflichen Gymnasiums

- **Wirtschaft**
- **Technik**
mit den Schwerpunkten Bautechnik, Elektrotechnik, Mechatronik, Metalltechnik, Informationstechnik und Gestaltungs- und Medientechnik
- **Gesundheit und Soziales**
mit den Schwerpunkten Agrarwirtschaft, Ökotrophologie, Gesundheit – Pflege und Sozialpädagogik

Anzumerken ist, dass in Niedersachsen für das Berufliche Gymnasium mit der Fachrichtung Gesundheit und Soziales der neue Schwerpunkt Sozialpädagogik eingeführt worden ist. In diesem Schwerpunkt wird das Berufliche Gymnasium mit der berufsqualifizierenden Berufsfachschule – Fachrichtung Sozialpädagogische Assistenz – verknüpft. Zusätzlich zur allgemeinen Hochschulreife wird der Berufsabschluss „Sozialpädagogische:r Assistent:in“ erworben. Für den Berufsabschluss werden Leistungen aus dem Schuljahrgang 12 und 13 anerkannt. Dies betrifft zum einen die Durchführung eines mehrwöchigen Projektes (oftmals in Kooperation mit einer sozialpädagogischen Einrichtung) sowie das Fach Praxis, welches fachliche Inhalte der Ausbildung zum/zur Sozialpädagogischen Assistenten bzw. Assistentin thematisiert.

Zugangsvoraussetzungen:

- Erweiterter Sekundarabschluss I

Abschluss:

- Allgemeine Hochschulreife
- Schulischer Teil der Fachhochschulreife, wenn das Berufliche Gymnasium mit passenden Noten nach der Jahrgangsstufe 12 beendet wird. Die vollständige Fachhochschulreife kann u. a. durch eine abgeschlossene Berufsausbildung oder ein einjähriges berufliches Praktikum erworben werden.

Fachschule

Die Fachschule ist im Kern eine Schulform für die berufliche Weiterbildung von Berufstätigen, die bereits eine Ausbildung absolviert haben, und führt zu einem offiziellen Berufsabschluss. Die Fachschulen sind aber auch bedeutsam, wenn du Heilerziehungspfleger:in oder Erzieher:in werden möchtest.

Im Vergleich zur schulischen Berufsausbildung in der berufsqualifizierenden Berufsfachschule sind die Zugangsvoraussetzungen höher und setzen – über den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss hinaus – einschlägige berufliche Qualifikationen voraus.

Die Zulassungsvoraussetzungen zur Fachschule Sozialpädagogik zwecks Ausbildung zum/zur Erzieher:in können auf verschiedenen Wegen erfüllt werden, beispielsweise:

- Abschluss der zweijährigen berufsqualifizierenden Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistenz mit Berufsbezeichnung „Sozialpädagogische Assistent:in“ (der „Standardweg“)
- ein fachnaher Berufsabschluss mit einem einschlägigen Praktikum von 600 Zeitstunden

- der Abschluss des Beruflichen Gymnasiums „Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Sozialpädagogik“ in Verbindung mit einem Praktikum von mindestens 600 Zeitstunden

Die beruflichen Vorkenntnisse für die Zulassung in der Fachschule Heilerziehungspflege können auf verschiedenen Wegen erfolgen:

- eine Hochschulzugangsberechtigung in Verbindung mit einem einschlägigen Praktikum von 400 Zeitstunden
- den Sekundarabschluss 1 – Realschulabschluss in Verbindung mit dem erfolgreichen Besuch von z. B.:
 - der einjährigen Berufsfachschule Hauswirtschaft und Pflege (Schwerpunkt Persönliche Assistenz)
 - der Klasse 11 der Fachoberschule Gesundheit und Soziales oder
 - der Klasse 1 der Berufsfachschule Ergotherapie, Pflege oder einer vergleichbaren Berufsfachschule
 - der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) des Beruflichen Gymnasiums in der Fachrichtung „Gesundheit und Soziales“



Die Ausbildung in den beiden Berufen ist unterschiedlich gestaltet:

Die vollzeitschulische Ausbildung zum/zur Erzieher:in dauert in Niedersachsen zwei Jahre und enthält Praktika mit einer Dauer von 600 Zeitstunden, die je nach Schule im Block oder an einem Tag pro Woche stattfinden können. Eine Ausbildungsvergütung wird nicht gezahlt.

Die Ausbildung zum/zur Heilerziehungspfleger:in dauert drei Jahre und ist ähnlich wie die duale Ausbildung strukturiert:

- theoretischer Unterricht an bis zu vier Tagen pro Woche
- Die praktische Ausbildung erfolgt an mehreren Tagen pro Woche in verschiedenen Einrichtungen der Behindertenhilfe; in der Summe sind dies 1500 Zeitstunden während der dreijährigen Ausbildung.

Der inhaltliche Anspruch der beiden Fachschulen zeigt sich auch daran, dass jeweils ein Abschluss „Bachelor Professional“ in Verbindung mit der Fachhochschulreife erworben wird. Bei dem Bachelor Professional handelt es sich um einen 2020 eingeführten Abschluss, der die Gleichwertigkeit mit akademischen Graden bei gleichzeitiger Praxisnähe zum Ausdruck bringt.

Die beiden Formen der Fachschulen sind einerseits an berufsbildenden Schulen angesiedelt. Andererseits werden insbesondere die Fachschulen für Heilerziehungspflege nicht selten in privater Trägerschaft von gemeinnützigen Einrichtungen betrieben. Für den Besuch von Fachschulen in privater Trägerschaft ist teilweise ein Schulgeld zu zahlen. Für den Besuch der beiden Fachschulen wird keine Ausbildungsvergütung bezahlt. Allerdings kann über die NBank das Aufstiegs-BAföG beantragt werden, worauf auf Seite 38 näher eingegangen wird.



Weitere Perspektiven

Berufsausbildung bei schwierigen Voraussetzungen

Es kann viele Gründe haben, warum ein Mensch Schwierigkeiten hat, einen Schulabschluss und dann eine Berufsausbildung zu machen. Aber es gibt auch viele Möglichkeiten, damit man noch einen Schulabschluss nachholen und eine Berufsausbildung machen kann.

Die **Berufseinstiegsschule** wurde bereits auf Seite 20 vorgestellt. Es gibt noch andere Möglichkeiten für eine Berufsausbildung. Zum Beispiel:

🔧 Du kannst eine **Berufsausbildung in Teilzeit** machen. Die Ausbildung dauert dann länger. Aber das ist vielleicht eine gute Möglichkeit, wenn du Kinder hast oder einen Verwandten pflegst. Und dadurch weniger Zeit für eine Ausbildung hast. Wichtig: Dein Ausbildungsunternehmen muss das vorher wissen und damit einverstanden sein. Genaue Informationen bekommst du auf dieser Internetseite: www.arbeitsagentur.de/lexikon/teilzeit-berufsausbildung

🔧 Es gibt 70 **theoriereduzierte Ausbildungsberufe**. Theoriereduziert bedeutet: Du hast weniger theoretischen Unterricht. Die Ausbildungen dauern zwei Jahre und sind für Menschen geeignet, die gern praktisch arbeiten.

🔧 Am Anfang machst du ein **Praktikum** von sechs bis zwölf Monaten in einem Unternehmen. Im Praktikum wird überprüft, ob du diesen Ausbildungsberuf

machen willst und ob du ihn auch schaffen kannst. Dann kannst du dort eine Ausbildung machen. Das hat das Unternehmen schon vor dem Praktikum zugesagt. Auszubildende werden durch **besonders geschulte Fachkräfte** während der Ausbildung unterstützt. Die Fachkräfte prüfen bei jedem Auszubildenden genau, was sie oder er für Hilfe und Unterstützung für die Ausbildung braucht. Das nennt man auch **ausbildungsbegleitende Hilfe**.

🔧 Wenn du keinen Ausbildungsbetrieb findest, gibt es die Möglichkeit, eine **Bildungsmaßnahme in einer überbetrieblichen Bildungsstätte** zu machen. Ein Unternehmen kann vielleicht seine Auszubildenden nicht in allen Bereichen schulen. Durch die überbetriebliche Ausbildung können Auszubildende das in anderen Werkstätten oder Schulen lernen. Meist bekommen diese Bildungsstätten das Geld vom Arbeitsamt.

🔧 Für Menschen mit Behinderungen gibt es nach der Bildungsmaßnahme von der Agentur für Arbeit weitere **Unterstützungsmaßnahmen**. Wenn du Fragen hast, kannst du einfach den oder die Berufsberater:in der Arbeitsagentur ansprechen. Sie helfen dir gerne weiter. Bei besonderen Fragen wirst du an die Personen weitervermittelt, die sich gut damit auskennen.

Berufsberater:innen helfen dir bei deiner Berufsausbildung

So findest du eine Ausbildungsmöglichkeit

- Wir beraten dich bei Problemen zwischen Schule und Ausbildung.
- Wir helfen dir, einen Ausbildungsbetrieb zu finden, und qualifizieren dich für den Berufseinstieg.
- Wir helfen dir bei schwierigen Situationen und Problemen.

So schaffst du die Ausbildung

- Es gibt zusätzliche Hilfen bei der Ausbildung im Betrieb. Zum Beispiel Sozialarbeiter:innen im Betrieb oder Hilfe beim Lernen.

Es gibt noch mehr Möglichkeiten für eine Berufsausbildung
zum Beispiel in einer überbetrieblichen Ausbildungsstätte

Überbrückungsjahr/Freiwilliges Jahr

Die Zeit zwischen Schule und Ausbildung oder Studium kannst du nutzen, um gezielt ein Überbrückungsjahr „einzuschieben“. In diesem Jahr kannst du Praktika absolvieren oder erste Arbeitserfahrungen im Ausland sammeln; typische Beispiele sind Work and Travel oder die Arbeit als Au-pair.

Eine weitere Möglichkeit ist ein sogenanntes **Freiwilliges Jahr** mit einem gemeinnützigen Ziel (teilweise auch im Ausland). Das Freiwillige Jahr können junge Leute im Alter zwischen 16 und 27 in verschiedenen Varianten absolvieren:

- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
- Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)
- Freiwilligendienst im Bereich Kultur und Bildung (FKJ oder FSJ Kultur)

Es gibt zahlreiche Angebote und Anbieter für die Gestaltung des Überbrückungsjahres (Gap Year). Auch die Bundeswehr bietet einen freiwilligen Wehrdienst (ab 17 Jahren) an. Ähnlich wie bei den anderen Anschlussalternativen gilt

deshalb auch beim Überbrückungsjahr, dass eine sorgfältige und frühzeitige Orientierung notwendig ist (teilweise sind Bewerbungsfristen von über einem Jahr zu beachten), wenn das Jahr gehaltvoll gestaltet werden soll.

Tipps für Internetadressen

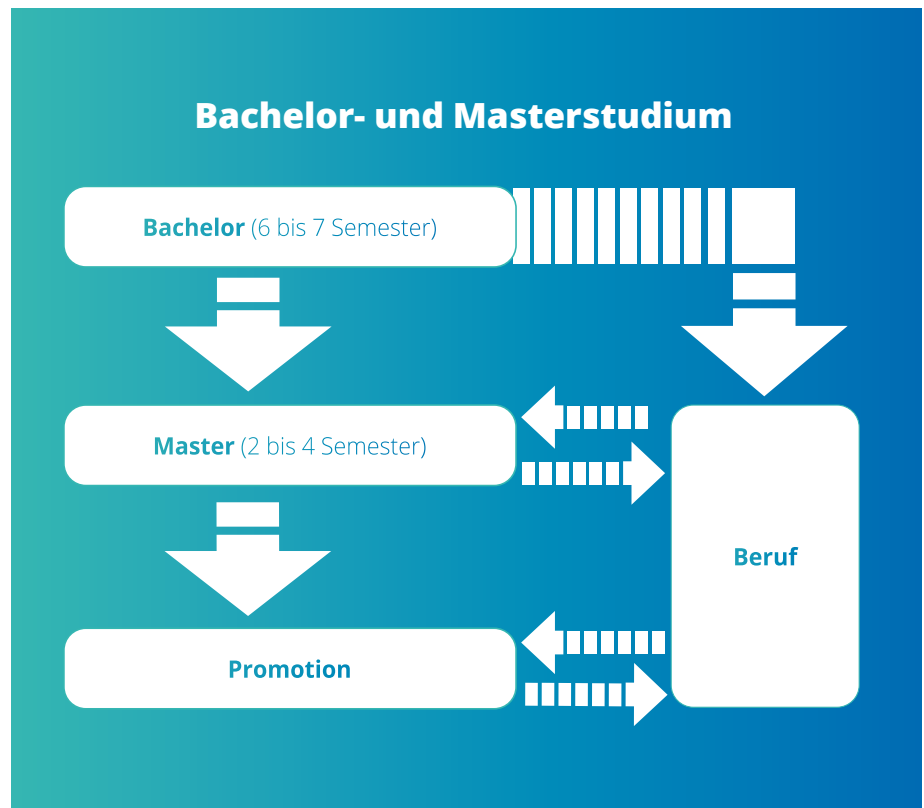
www.bak-fsj.de
www.bundesfreiwilligendienst.de
www.bundeswehrkarriere.de
www.freiwillige-ol.de
www.freiwilligendienste-oldenburg.de
www.ijfd-info.de
www.internationaler-jugend-freiwilligendienst.de
www.kfwd.de
www.kulturweit.de
www.lkjnds.de
www.nna.niedersachsen.de/startseite/foj
www.rausvonzuhause.de
www.thw-bufdi.de
www.weltwaerts.de
www.weltweiser.de



Studium an einer Hochschule oder Universität

Das Studium sieht in Deutschland – wie auch in zahlreichen anderen Staaten – wie folgt aus:

- Das Studium gliedert sich in Semester. Jedes Semester dauert sechs Monate.
- Das Studium ist zweistufig aufgebaut. Das Bachelorstudium dauert sechs oder sieben Semester; mit dem Bachelorabschluss kann man sich um einen Arbeitsplatz bewerben.
- Das Masterstudium dauert oft zwei oder vier Semester und wird mit dem Titel „Master“ abgeschlossen.
- Auf das Masterstudium kann noch die Promotion folgen, das heißt der Erwerb des Titels Doktor:in (Dr.).



Das Studium kann an **Universitäten** oder **Hochschulen** für angewandte Wissenschaften (teilweise auch als Fachhochschulen bezeichnet) erfolgen; ebenso kannst du den **Bachelor- und Masterabschluss** in beiden Bildungseinrichtungen erwerben.

Der grundlegende Unterschied besteht darin, dass an Universitäten das wissenschaftliche Arbeiten einen zentralen Stellenwert hat, während in Hochschulen die praktische Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse im Mittelpunkt steht. Das hat zur Folge, dass die Promotion als besondere Auszeichnung wissenschaftlichen Arbeitsens nicht automatisch an Hochschulen erfolgen kann.

Ein weiterer Unterschied besteht darin, dass die Universitäten eine größere Vielfalt an Studiengängen anbieten. Beispielsweise kann man Lehramt (wenn du Lehrer:in werden möchtest) oder Philosophie nur an einer Universität studieren. Will man hingegen ein Studium im Bereich Wirtschaft oder Informatik aufnehmen, hat man die Wahl zwischen Studiengängen an Universitäten und Hochschulen.

Es gibt in Deutschland rund 20 000 Bachelor- und Masterstudiengänge, was die Notwendigkeit einer sorgfältigen Orientierung verdeutlicht.



Vergleich von Universität und Hochschule

Universität

- wissenschaftliches Arbeiten (größere Bedeutung von Forschung)
- breiteres Fächerangebot, z. B. Geisteswissenschaften, Pädagogik, Psychologie, Rechtswissenschaften, Medizin
- zahlreiche Kombinationsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur Promotion

(Fach-)Hochschule

- Wissenschaft wird praxisnah angewendet
- Konzentration auf Studiengänge insbesondere in den Bereichen Wirtschaft, Ingenieurwesen, Informatik, Medien
- größere Spezialisierung
- Promotion überwiegend nur in Kooperation mit Universität möglich

Voraussetzungen:

- Mit einer Allgemeinen Hochschulreife kann man alle Studiengänge an einer Hochschule und Universität studieren.
- Mit einer fachgebundenen Fachhochschulreife kann man alle Studiengänge an einer Hochschule und die Studiengänge an einer Universität, die zur beruflichen Ausrichtung der Fachhochschulreife

passen, studieren. In einigen Bildungsgängen kann die allgemeine Fachhochschulreife erworben werden, die eine fachunabhängige Studienwahl an einer Universität ermöglicht.

Abschluss:

- Es können drei Abschlüsse erworben werden: Bachelor, Master und Doktor (letztenannter Titel nur bedingt an einer Hochschule).

Tipps für Internetadressen

www.studienwahl.de	Datenbank zu Studiengängen
www.studieren.de	Datenbank zu Studiengängen
www.studieren-in-niedersachsen.de	Information zum Studium in Niedersachsen inkl. Beratungsmöglichkeiten
www.hochschulkompass.de	Übersicht zu Studiengängen und Hochschulen

Ausführliche Informationen zum Übergang von der Schule ins Studium findest du in der Zeitschrift „Gymme More“ unter karrierekiosk.de (Magazine).



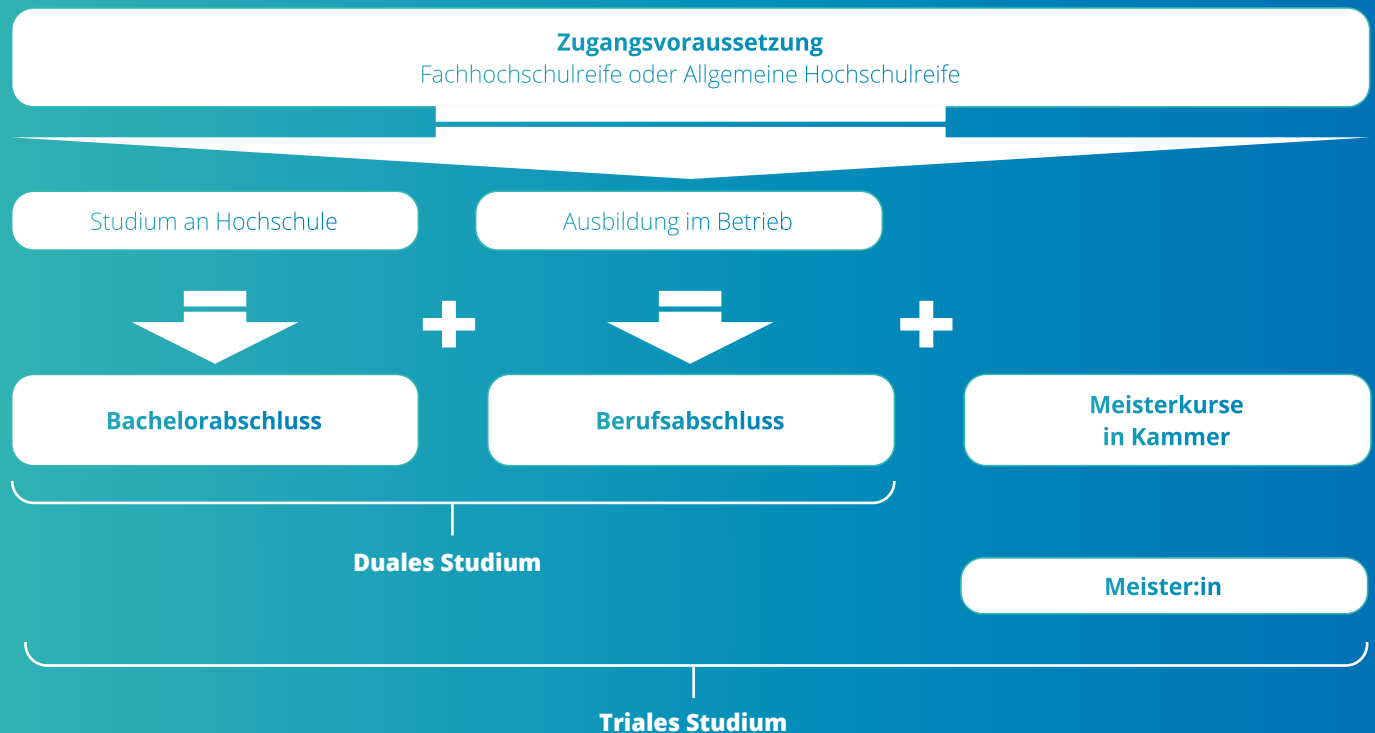
Duales und triales Studium

Das duale und das triale Studium kombinieren die berufliche und akademische Ausbildung in einem Ausbildungsunternehmen und einer Hochschule. Im dualen Studium kannst du den Abschluss in einem Ausbildungsberuf und den Bachelorabschluss machen. Im trialen Studium wird außerdem der Meisterbrief (siehe Seite 34) erworben, wobei die vorbereitenden Meisterkurse insbesondere von den Kammern durchgeführt werden.

Duale und triale Studiengänge werden hauptsächlich für Berufe mit den Schwerpunkten Wirtschaft, Informatik, Technik und Ingenieurwissenschaften angeboten.

Das duale und das triale Studium haben in den letzten Jahren deutlich an Bedeutung gewonnen. Die Unternehmen können Nachwuchskräfte frühzeitig an sich binden, auch weil es häufig eine Übernahmegarantie nach dem Abschluss gibt. Für Personen mit einer Fachhochschulreife oder Allgemeinen Hochschulreife ist das duale bzw. triale Studium eine interessante Kombination verschiedener Qualifizierungsmöglichkeiten. Hinzu kommen die Zeitersparnis, die Vergütung während des dualen Studiums sowie die Übernahmeperspektiven. Allerdings ist zu berücksichtigen, dass ein duales Studium arbeitsintensiv ist.

Aufbau des dualen und trialen Studiums



Abwägung duales Studium

Pro

- große Praxisnähe, kein Praxisschock nach Studienende
- oft Übernahmegarantie nach Abschluss des dualen Studiums
- meist sehr gute Studienbedingungen
- regelmäßiges Einkommen als Auszubildende:r (oftmals über Ausbildungsvergütung)

Contra

- sehr starke Fokussierung auf das Ausbildungsunternehmen
- hohe Arbeitsbelastung, eingeschränkte Freizeit

Berufsausbildung als Sprungbrett

Warum eine Ausbildung bei Hochschulreife?

Schüler:innen auf dem Weg zum Abitur fragen häufig, warum sie eine Berufsausbildung absolvieren sollen.

Hierzu einige Gründe:

- Es gibt diverse Ausbildungsberufe, die aufgrund des inhaltlichen Anspruchs vor allem für Menschen mit einer Hochschulzugangsberechtigung (HZB) geeignet sind.
- Arbeitgeber:innen sehen es oftmals gerne, wenn die Absolvent:innen von Hochschulen und Universitäten auch eine Berufsausbildung vorweisen können, weil diese Personen bereits erfahren haben, wie die Arbeitswelt „tickt“.
- Im Durchschnitt verdienst du mit einem abgeschlossenen Studium mehr Geld als mit einer Berufsausbildung. Aber wie das so ist mit Durchschnittswerten: Es gibt zahlreiche Ausnahmen, zum Beispiel bei den inhaltlich anspruchsvollen Ausbildungsberufen.
- Auch im Studium sind Praktika zu absolvieren; eine abgeschlossene Berufsausbildung kann oftmals angerechnet werden. Insbesondere bei Inhalten aus Aufstiegsfortbildungen bestehen weitere Möglichkeiten zur Anrechnung auf die Inhalte des Studiums.
- Eine Berufsausbildung erleichtert ein späteres Studium im gleichen Berufsfeld, weil diverse Inhalte schon bekannt sind und der praktische Anwendungsbezug einfacher hergestellt werden kann.
- Mit einer Hochschulreife kann die Berufsausbildung um ein Jahr verkürzt werden. Dies sollte im Rahmen der Bewerbungsgespräche mit dem:der Arbeitgeber:in ausgehandelt werden.

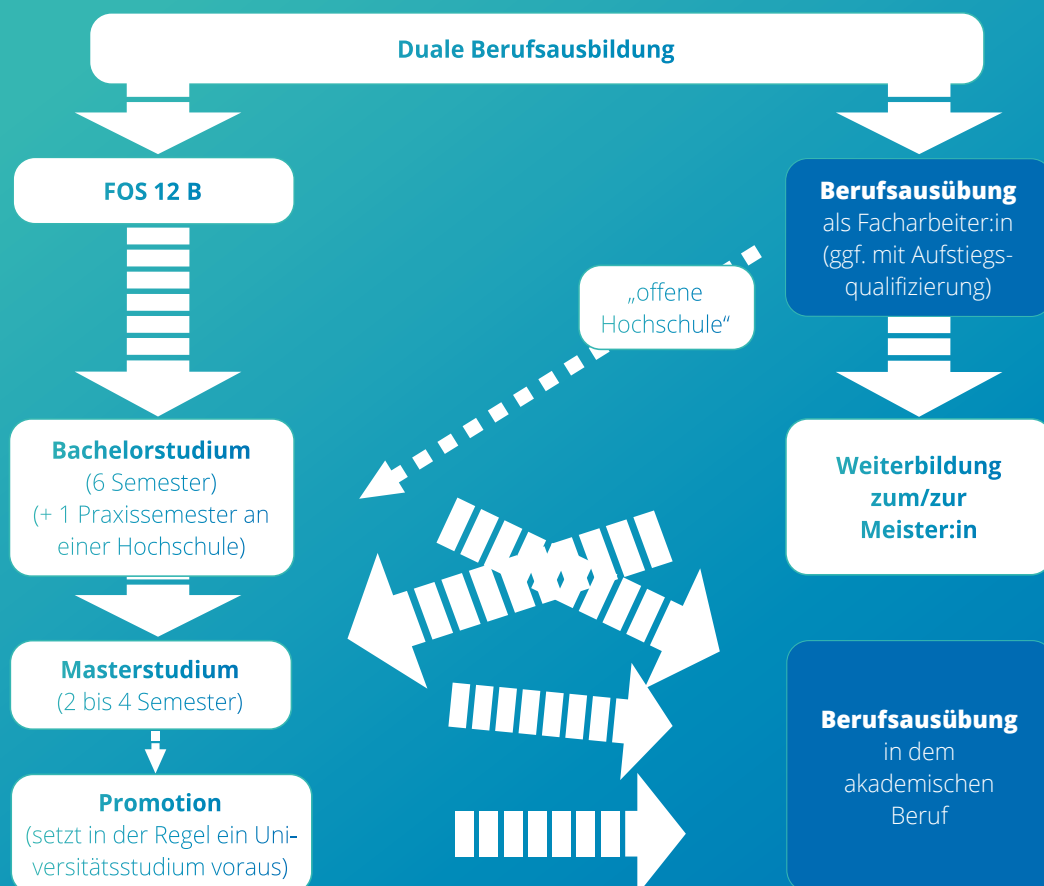
Fortbildungen und Studium nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung

Aufgrund seiner jahrhundertealten Tradition ist der Meistertitel (z. B. Tischlermeister:in) besonders bekannt. Der Meisterbrief berechtigt zur Ausbildung von Auszubildenden. Außerdem ist der Meisterbrief – gerade in sicherheitskritischen Berufen – Voraussetzung für die berufliche Selbstständigkeit. Schließlich ist der Meisterabschluss dem Bachelorabschluss einer Universität oder Hochschule gleichgestellt; d. h. mit einem Meisterbrief kann man ein Masterstudium aufnehmen. Neben dem Meisterbrief ergeben sich durch eine abgeschlossene Berufsausbildung weitere Möglichkeiten für ein Studium.

Traditionell kann die Fachhochschulreife an der Fachoberschule, Jahrgangsstufe 12 („FOS 12B“) in einem Jahr erworben werden. In Abhängigkeit von dem erlernten Ausbildungsberuf kann sie für verschiedene Berufsfelder erworben werden.

Niedersachsen und einige weitere Bundesländer haben die „offene Hochschule“ eingeführt. Wenn du eine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und in dem erlernten Beruf mindestens drei Jahre gearbeitet hast, kannst du dich für einen inhaltlich passenden Bachelorstudiengang an einer Universität oder Hochschule bewerben.

Studieren ohne Abitur – aber mit Berufsausbildung



Bewerbungstipps

Generelle Tipps zum Thema Bewerbung

Kurz zusammengefasst ein paar Anregungen für deine Bewerbung: Es gibt eine Vielzahl von Ratgebern im Internet und Buchhandel – außerdem ist das Thema Gegenstand der schulischen Berufs- und Studienorientierung. Deshalb sollen hier nur einige grundlegende Hinweise gegeben werden.

🔗 **Ratgebern nicht blind vertrauen:** Im Internet und Buchhandel findest du zahlreiche Ratgeber mit generellen Tipps, die für dich oder deine:n Wunscharbeitgeber:in bzw. -universität nicht unbedingt passen müssen. Deshalb solltest du beim Studium entsprechender Tipps immer überlegen, was davon zu deiner eigenen Bewerbung passt.

🔗 **Die Perspektive wechseln:** Versuche dich in die Unternehmen und ihre Anforderungen an Bewerber:innen hineinzusetzen: Wenn du Personalchef:in wärst, was würdest du von Bewerber:innen erwarten?

🔗 **Gezielt bewerben:** Bewirb dich gezielt auf Anschlussalternativen und passe deine Bewerbungsunterlagen entsprechend an. Serienbriefe, die keinen Bezug zur jeweiligen Anschlussalternative herstellen, sind wenig Erfolg versprechend.

🔗 **Informationen besorgen:** Eine gezielte Bewerbung setzt voraus, dass du dich über die gewünschte Anschlussalternative informierst. Im Internet wirst du häufig fündig. Auf der Basis der Informationen solltest du im Bewerbungs- oder Motivations schreiben darstellen, welche Bedeutung die Stelle für deine beruflichen Pläne hat.

Foto: © Alexander Rathis – stock.adobe.com



Persönliche Eignung darstellen: Die Zeugnisnoten sind nur ein Auswahlkriterium. Überlege, welche Hobbys und Stationen in deinem Lebenslauf dein Interesse und dein Talent für die gewünschte Anschlussalternative verdeutlichen. Umgekehrt solltest du vorsichtig sein, wenn du dir ohne weitere Begründung Eigenschaften wie zum Beispiel Gewissenhaftigkeit oder Belastbarkeit zuschreibst. Spätestens im Bewerbungsgespräch wird diesbezüglich gerne nachgehakt.

Externe Meinung zu Bewerbungsunterlagen einholen: Die schriftlichen Bewerbungsunterlagen solltest du in Ruhe zusammenstellen. Insbesondere bei deinen ersten Bewerbungen solltest du die dazugehörigen Unterlagen vor dem Versand begutachten lassen. Hierfür kannst du beispielsweise erfahrene Personen in deinem privaten Umfeld, deine Lehrkräfte oder den:die zuständige:n Berater:in deiner Schule ansprechen.



Auf Vorstellungsgespräche und Einstellungstests vorbereiten: Bei einem Bewerbungsgespräch oder Einstellungstest (häufig auch als Assessment-Center bezeichnet) gilt es ähnlich wie bei einem sportlichen Wettkampf, auf den Tag genau fit zu sein und die Nerven im Griff zu haben. Das ist bei den ersten Bewerbungsverfahren deutlich einfacher gesagt als getan und auch eine Frage der Übung.

- Typische Aufgaben von Einstellungstests (z. B. die Postkorbübung, schriftliche Tests) kannst du im Vorfeld mit den entsprechenden Ratgebern üben. Übrigens gibt es nicht selten Übereinstimmungen zwischen Testverfahren von Unternehmen zur Personalauswahl und den Berufs- und Studienwahltests. Dies ist ein Grund mehr, entsprechende Tests in der Berufs- und Studienorientierung ernsthaft zu bearbeiten.
- Bewerbungsgespräche sind zumeist Gegenstand der Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung an deiner Schule; nicht selten werden externe

Fachleute eingebunden. Nutze die Gelegenheit zum Üben. Überlege dir vor einem konkreten Bewerbungsgespräch außerdem, welche Fragen dir möglicherweise gestellt werden und welche Fragen du stellen willst.

Die eigene Bewerbung prüfen: Die erfolgreiche Bewerbung ist auch eine Frage der Übung und längst nicht jede Bewerbung ist ein Treffer. In diesem Sinne solltest du nach Bewerbungsgesprächen und Assessment-Centern überlegen, was gut gelaufen ist und wo du dich für das nächste Verfahren verbessern kannst. Auch misslungene Bewerbungen können so für die Erreichung deiner beruflichen Ziele von großem Nutzen sein!

Tipps zur Online-Bewerbung

- Bitte Freunde oder Familie, alles einmal Korrektur zu lesen.
- Überprüfe alle Angaben auf Richtigkeit.
- Prüfe insbesondere, ob der:die Ansprechpartner:in korrekt genannt ist.
- Der Tonfall deiner E-Mail sollte höflich und nicht umgangssprachlich sein.
- Die Kopien und Scans sollten gut lesbar sein.
- Fotos sollten hinreichend aufgelöst sein.
- Benenne deine Datei sinnvoll, z. B.: Bewerbung_Job_VornameNachname.pdf.
- Wähle einen sinnvollen Betreff für die E-Mail, z. B.: Bewerbung_Job (um den es geht).
- Stelle sicher, dass die E-Mail-Anhänge kleiner als 5 MB sind.

Du bist jetzt bestimmt bestens auf eine Online-Bewerbung vorbereitet, oder? Dann gehe doch mal ins Netz und mache den Test:

<https://planet-beruf.de/schuelerinnen/wie-bewerbe-ich-mich/bewerbung/digital-bewerben/bericht-online-bewerben-so-gehts>



Tipps zum digitalen Bewerbungsgespräch

- Ziehe dir passende Kleidung für ein Vorstellungsgespräch an.
- Achte auf ein gepflegtes Äußeres.
- Setze dich an einen Ort, an dem du ungestört bist.
- Zeige dich in einem aufgeräumten Zimmer.
- Lege deine Bewerbungsunterlagen und Notizen bereit.
- Notiere den Namen deiner Gesprächspartnerin bzw. deines Gesprächspartners.
- Übe, dich in zwei Minuten selbst vorzustellen.
- Teste auf jeden Fall vor dem Online-Vortragsgespräch die Internetverbindung.
- Checke die Kamera und das Mikro: Ist das Bild gut, ist der Ton klar?
- Sorge dafür, dass das Bild nicht wackelt. Benutze für dein Handy ein Stativ.
- Sorge für ein ruhiges Umfeld, mache etwa das Fenster zu, wenn es draußen laut ist.
- Sage deiner Familie, wann du das Gespräch führst, damit du nicht gestört wirst. Ein Schild an deiner Tür, zum Beispiel mit dem Hinweis „Bitte nicht stören – Vorstellungsgespräch“, hilft zur Erinnerung.

Finanzierung von weiterführender Schule, Ausbildung

Die bekannteste zentrale staatliche Unterstützung für den Besuch einer Hochschule oder weiterführenden Schule ist das BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz). Für Recherchen empfiehlt sich die offizielle Internetseite www.bafög.de.

➤ Schüler:innen, die eine weiterführende allgemeinbildende (ab Klasse 10, z. B. die Gymnasiale Oberstufe) oder berufsbildende Schulform besuchen (z. B. das Berufliche Gymnasium, die Fachoberschule oder die berufsqualifizierende Berufsfachschule), können das **BAföG zur Ausbildungsförderung** beantragen. Der Anspruch hängt zunächst vom Einkommen der Eltern ab. Auch wird berücksichtigt, ob eine eigene Wohnung notwendig ist, um die Schulform besuchen zu können. Eine Rückzahlung ist nicht erforderlich.

➤ Da die Fachschule keine typische berufliche Erstqualifizierung darstellt, greift hier (wie bei der Meisterausbildung) das **Aufstiegs-BAföG**. Auch diese Form des BAföG muss nicht zurückgezahlt werden.

➤ Die Höhe des **BAföG für ein Studium** ist maßgeblich vom Einkommen der Eltern abhängig. 50 Prozent des BAföG werden geschenkt (beim Abschluss des Studiums innerhalb der Regelstudienzeit). 50 Prozent sind als zinsloses Darlehen zurückzuzahlen. Die Rückzahlung läuft über maximal 20 Jahre.

➤ Die **Beantragung** des BAföG zur Ausbildungsförderung und des BAföG für ein Studium kann in Niedersachsen online über www.bafög-digital.de erfolgen.

Die Beantragung des **Aufstiegs-BAföG** erfolgt digital unter:



und Studium

Auszubildende in der dualen Ausbildung haben keinen Anspruch auf BAföG. Sollte aber die Ausbildungsvergütung nicht ausreichen, um den Lebensunterhalt zu bestreiten, kann die **Berufsausbildungsbeihilfe** beantragt werden. Dies gilt insbesondere, wenn der Ausbildungsort so weit weg vom Elternhaus entfernt ist, dass eine eigene Wohnung angemietet werden muss.

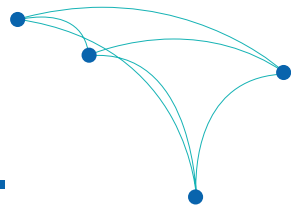
Die Beantragung erfolgt über die Bundesagentur für Arbeit: (www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/berufsausbildungsbeihilfe-bab).



Und selbstverständlich gibt es noch die Möglichkeit, sich mit **Nebenjobs** Geld zu verdienen. Allerdings sind mit Blick auf Kindergeld, Steuern und BAföG die Höchstgrenzen hinsichtlich der Arbeitszeit und des finanziellen Verdienstes zu beachten. Besondere Umsicht ist bei Beschäftigungsverhältnissen geboten, die das Volumen von Minijobs (520 Euro/Monat) übersteigen.

Infos dazu gibt es z. B. unter: www.arbeitsagentur.de/bildung/studium/jobben-neben-dem-studium.





JadeBay – deine Chancenregion

Für deine ganz persönliche berufliche Orientierung in der JadeBay-Region haben wir verschiedene Formate entwickelt. Du entscheidest selbst, ob du dich zu Hause entspannt zurücklehnest und ein paar Videos schaust, aktiv in der Schule an dem Workshop „Welcher Typ bin ich?“ mitmachst oder eine unserer vielseitigen Veranstaltungen besuchst. Du kannst natürlich auch jederzeit auf unserer Chancenregion-Seite stöbern, dich im Karriereportal über Unternehmen informieren oder persönlich mit unseren Fachkräfteberater:innen sprechen. Du entscheidest!

Unsere Filmreihen

[www.chancenregion-jadebay.de/
thema/ausbildung/filmreihen](http://www.chancenregion-jadebay.de/thema/ausbildung/filmreihen)



Bei uns stehen nur regionale Unternehmen und echte Auszubildende vor der Kamera. Du findest in unseren Filmreihen spannende Videos über Ausbildungsberufe in den Betrieben der JadeBay-Region. Und in unserer Reihe „JadeBay unterwegs“ nimmt Carola Schede dich mit auf eine Reise hinter die Kulissen von Unternehmen. Hier erzählen Auszubildende, Mitarbeiter:innen und auch die Chefs interessante Fakten über ihre Arbeit und die Hintergründe. Das reicht dir noch nicht? In der Rubrik „Azubi-Filme“ erwarten dich einmalige Einblicke in die unterschiedlichsten Ausbildungsberufe. Zusätzlich warten auf dich tolle 360°-VR Filme und viele weitere spannende und interessante Videos auf unserem YouTube-Kanal. Also schau doch einfach vorbei und lass dich inspirieren.

JadeBay-Karriereportal – finden und gefunden werden

www.chancenregion-jadebay.de/karriereportal/



In unserem Karriereportal bekommst du einen Überblick über verschiedene engagierte Unternehmen in der Region. Setze einfach einen Filter nach dem, was dich interessiert oder was für dich wichtig ist, zum Beispiel nach Suchbegriffen, Branchen oder auch Orten. Hier stellen sich Unternehmen der Region mit Steckbriefen, Videos, Broschüren und natürlich auch mit ihren Angeboten vor. Parallel dazu kannst du natürlich auch direkt nach Stellenangeboten suchen, um einen Ausbildungsplatz zu finden.

Wir – die JadeBay

Die JadeBay-Region bietet vielfältige Perspektiven. Sowohl für Berufsanfänger:innen, Studierende, Studienabbrecher:innen, als auch berufserfahrene Fachkräfte gibt es interessante Jobs in einer attraktiven Umgebung. Die JadeBay unterstützt diese Zielgruppen mit individuellen Beratungen zu beruflichen Möglichkeiten in der Region. Dieses Angebot im Rahmen der Fachkräftesicherung richtet sich vor allem an o. g. Zielgruppen sowie Soldat:innen und Quereinsteiger:innen.

Social-Media-Seiten



facebook.com/chancenregion.jadebay



tiktok.com/@chancenregion.jadebay



instagram.com/chancenregion.jadebay



[linkedin.com/company/
jadebay-gmbh-entwicklungsgesellschaft](https://linkedin.com/company/jadebay-gmbh-entwicklungsgesellschaft)



Besuche uns auf unseren Social-Media-Seiten und bleibe auf dem neusten Stand über unsere vielseitigen Veranstaltungen und tollen Angebote in deiner Region. Dort findest du auch die unsere aktuellsten Videos und weiteren spannenden Content.



Die generalistische Pflegeausbildung

Schon gewusst? Mit dem Pflegeberufegesetz gibt es seit 2020 eine neue generalistische Pflegeausbildung. Diese befähigt die Auszubildenden, Menschen aller Altersstufen und in allen Versorgungsbereichen zu pflegen.



Zusammenschluss der Ausbildungen:

- Gesundheits- und Krankenpfleger:in
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:in
- Altenpfleger:in

Dauer: 3 Jahre

Voraussetzung: Sekundarabschluss I

Abschluss: Examierte Pflegefachkraft

EU-weite Anerkennung

Ausbildung in verschiedenen Einsatzbereichen
(Akutpflege, Langzeitpflege, ambulante Versorgung, pädiatrische Versorgung, psychiatrische Versorgung)

Warum Pflegefachkraft werden?

- „Arbeitsplatzgarantie“
- Hohe Flexibilität des Arbeitsortes (Krankenhaus, Seniorenheim, ambulanter Dienst,...)
- Überall in Europa arbeiten
- Sehr gute Ausbildungsvergütung (ca. 1200€ brutto/ Monat im 1. Ausbildungsjahr)
- Sehr viele Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Perspektiven als Pflegefachkraft

- Fachweiterbildungen (u.a. Anästhesie, Notfallpflege, Operationsdienst)
- Spezialisierung (u.a. Schmerztherapie, Wundmanagement, Palliativpflege)
- Leitungsfunktion (u.a. Stationsleitung, Pflegedienstleitung, Praxisanleiter)



Venja Wollering, 2. Ausbildungsjahr

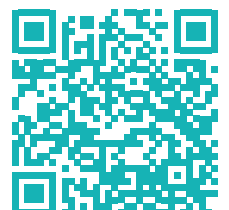
„Ganz besonders gefällt es mir, dass man in dieser Ausbildung viele verschiedene Eindrücke sammeln kann. Es gibt viele verschiedene Fachrichtungen, man hat immer viel Abwechslung. Deshalb wird es im Pflegealltag nie langweilig. Jeden Tag gibt es neue Herausforderungen, die bewältigt werden müssen und gerade das macht den Beruf so interessant, da man sich auf ganz verschiedene Situationen und Personen einstellen muss.“

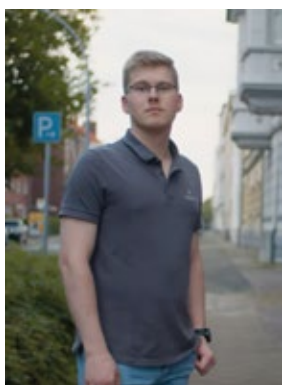
Wenn ich mein Examen absolviert habe, möchte ich zuerst ein paar Jahre als examinierte Pflegefachfrau arbeiten, um mich selbst und meine Arbeitsweise richtig kennenzulernen.

Natürlich habe ich jetzt schon eine Vorstellung was mich interessiert. Ich möchte gerne nach dem Examen ein duales Studium im Bereich des Gesundheitsmanagements beginnen. Zudem möchte ich später in einer großen Klinik arbeiten und auch die Weiterbildung zur Praxisanleiterin absolvieren, um mein Wissen weitergeben zu können.“

Weitere Informationen zur generalistischen Pflegeausbildung findest Du hier:

www.chancenregion-jadebay.de/schuelergoespflege





Keno wird Fachinformatiker für Systemintegration bei Vintego in Wilhelmshaven

Flexible Arbeitszeiten, Homeoffice und die familiäre Atmosphäre gefallen Keno, der gerade die Ausbildung zum Fachinformatiker bei Vintego, einem IT-Systemhaus in Wilhelmshaven, macht, ganz besonders. Die Herausforderung, Aufgaben in kurzer Zeit zu lösen oder auch an Projekten zu arbeiten, die Wochen in Anspruch nehmen, machen für ihn diesen Beruf aus. Dabei lebt er gern in Wilhelmshaven, da es hier ein gutes Gleichgewicht zwischen Natur und Stadt gibt und das Leben noch bezahlbar ist.

Ausbildungsdauer

3 Jahre

Voraussetzung

Realschulabschluss/Abitur

Berufsschule

Wilhelmshaven und Varel

**Wie ein Arbeitstag als Fachinformatiker aussieht, kannst du dir in diesem Video anschauen:**

www.chancenregion-jadebay.de/ausbildung/fachinformatiker-si

Hier findest du auch Unternehmen aus der Region, die diesen Beruf ausbilden.

Laura Marie wird Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistungen bei Nordfrost am Seehafenterminal in Wilhelmshaven

„Meine Aufgaben sind Organisation und Planung von Transporten, dazu gehört natürlich die Auftragserfassung und das Verschieben der Sendungen auf die einzelnen Touren...“. Laura Marie arbeitet gern bei Nordfrost, denn hier wird Teamgeist großgeschrieben und man ist gut aufeinander eingespielt und abgestimmt. Ihr gefällt ebenfalls, dass es im Unternehmen gute Übernahmechancen gibt und auch ein Aufstieg möglich ist. Auch die immer wechselnde Kulisse des Seehafens machen die Arbeit jeden Tag wieder interessant.

**Ausbildungsdauer**

3 Jahre

Voraussetzung

Realschulabschluss

Berufsschule

Brake

Warum Laura Marie noch gerne bei Nordfrost arbeitet, erzählt sie dir im Video:

www.chancenregion-jadebay.de/ausbildung/kaufmann-spedition

Hier findest du auch Unternehmen aus der Region, die diesen Beruf ausbilden.



Bjarne wird Industriemechaniker bei Theilen Maschinenbau in Varel

Laseranlage, Kantbank und Bandrocknungsanlagen – damit hat Bjarne täglich zu tun. In der Ausbildung zum Industriemechaniker bei Theilen Maschinenbau macht ihm am meisten Spaß, dass er in vielen verschiedenen Bereichen eingesetzt wird und Projekte von Anfang bis zum Ende mitverfolgen kann. „Das Besondere an meinem Betrieb ist, dass wir auch die Möglichkeit haben, in verschiedene Länder auf Montage zu fahren. Außerdem habe ich hier viele Freunde gefunden.“

Ausbildungsdauer

3,5 Jahre

Voraussetzung

Hauptschulabschluss

Berufsschule

Wilhelmshaven, Jever, Varel, Wittmund und Brake

**Welche persönlichen Anforderungen man für diesen Beruf mitbringen sollte, erklärt Bjarne im Video.**

www.chancenregion-jadebay.de/ausbildung/industriemechaniker

Hier findest du auch Unternehmen aus der Region, die diesen Beruf ausbilden.



Saskia ist Fachangestellte für Bäderbetriebe im nautimo in Wilhelmshaven

„Am meisten Spaß machen mir die Fitnesskurse und das Anfängerschwimmen... einfach dieser Kontakt mit Menschen.“ Während Saskias Hauptaufgaben das Instandhalten und Reinigen der Bäder sowie die Aufsicht sind, gehört auch die Technik zu einem wichtigen Teil ihrer Arbeit. Privat mag sie ganz besonders an Wilhelmshaven die vielen Möglichkeiten, an der frischen Luft etwas zu unternehmen.

Ausbildungsdauer
3 Jahre

Voraussetzung
Hauptschulabschluss

Berufsschule
Im Blockunterricht



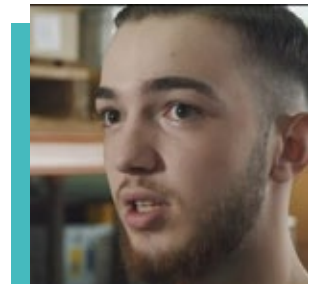
Über weitere Voraussetzungen für diesen Ausbildungsberuf spricht Saskia im Video.

www.chancenregion-jadebay.de/ausbildung/fa-baederbetriebe

Hier findest du auch Unternehmen aus der Region, die diesen Beruf ausbilden.

Eugen macht eine Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik bei biopin in Jever

Es gibt ruhige Tage und es gibt stressige Tage in der Ausbildung von Eugen. Das hängt immer ab von der Menge an Bestellungen, die er zusammenstellen und verpacken muss; eine der wichtigsten Aufgaben als Fachkraft für Lagerlogistik. „Mir persönlich macht es sehr viel Spaß, mit dem Gabelstapler zu fahren und Paletten ein-, aus- oder umzulagern.“ Außerdem mag er die familiären Verhältnisse bei biopin und natürlich, dass man gerne auch etwas zusammen unternimmt.



Ausbildungsdauer
3 Jahre

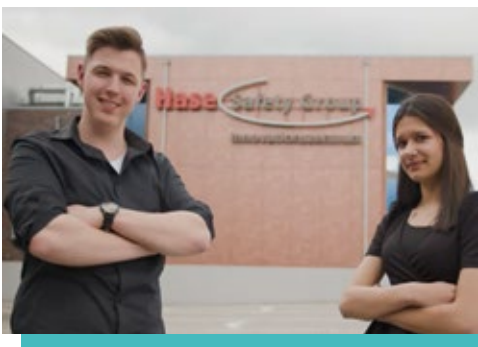
Voraussetzung
Hauptschulabschluss

Berufsschule
Jever

Weitere Tätigkeiten als Fachkraft für Lagerlogistik zeigt dir Eugen in diesem Video:

www.chancenregion-jadebay.de/ausbildung/fk-lagerlogistik

Hier findest du auch Unternehmen aus der Region, die diesen Beruf ausbilden.



André wird Industriekaufmann und Anastasia wird Kauffrau im Groß- und Außenhandelsmanagement bei Hase Safety Gloves in Schortens

Das Besondere an Hase Safety Gloves sind die verschiedenen Abteilungen, mit denen man in der Ausbildung zu tun hat: Anastasia und André arbeiten also nicht nur im Büro, sondern sind auch mal im Lager oder im Labor unterwegs. „Es gibt aber auch noch andere Abteilungen, wie z.B. das Marketing. Da geht es um Produktfotos und -design, hier werden die Katalog für die Handschuhe erstellt.“ Das Unternehmen bietet auch nach der Ausbildung noch tolle Perspektiven für die berufliche Zukunft.

Ausbildungsdauer
3 Jahre

Voraussetzung
Hauptschulabschluss

Berufsschule
Wilhelmshaven, Jever, Varel und Wesermarsch



Was Anastasia und André außerdem in ihrer Ausbildung erleben, erzählen sie im Video:

www.chancenregion-jadebay.de/ausbildung/kaufmann-industrie

Hier findest du auch Unternehmen aus der Region, die diesen Beruf ausbilden.

Berufskraftfahrer:in – Ausbildungsberuf für zuverlässige Technikinteressierte

Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, eine gute körperliche Verfassung und Spaß am Straßenverkehr teilzunehmen sind die wichtigsten Voraussetzungen für diesen gefragten Ausbildungsberuf. Da man auch für die Sicherheit seines Fahrzeuges zuständig ist, sollte auch technisches Interesse vorhanden sein.

Als Berufskraftfahrer:in trägt man viel Verantwortung, muss immer bei der Sache sein und darf sich so schnell nicht aus der Ruhe bringen lassen. Durch das starke Wachstum des Handels hat dieser Beruf beste Zukunftsaussichten, bei guten Leistungen bestehen hohe Übernahmechancen nach der Ausbildung.



Ausbildungsdauer
3 Jahre

Voraussetzung
Hauptschulabschluss und
Führerschein Klasse B

Berufsschule
Blockunterricht, z.B. in
Bremen



**Alexander und Daniel machen eine Ausbildung bei L.I.T. in Brake.
Sie berichten, was sie an diesem Beruf so fasziniert:**

www.chancenregion-jadebay.de/ausbildung/berufskraftfahrer

Hier findest du auch Unternehmen aus der Region, die diesen Beruf ausbilden.

Anlagenmechaniker:in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik – die Energiewende bietet beste Zukunftsaussichten

Mit handwerklichem Geschick, technischem Verständnis, Sorgfältigkeit und Zuverlässigkeit sowie einem gewissen Verständnis für Mathematik läuft man in diesem Ausbildungsberuf offene Türen ein.

Gerade jetzt – zu Zeiten der Energiewende – hat man als Anlagenmechaniker:in SHK sehr gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Die Schlagworte Solarthermie, Wärmepumpe und Photovoltaik sind in aller Munde und werden es noch lange bleiben.

Deshalb ist eine Ausbildung in diesem Beruf zukunftsweisend. Und mit der Weiterbildung zum Techniker oder dem Meisterbrief hat man beste Perspektiven für ein erfülltes Arbeitsleben.



Ausbildungsdauer
3,5 Jahre

Voraussetzung
Haupt- oder
Realschulabschluss

Berufsschule
Wilhelmshaven, Varel,
Wittmund, Brake



Wie Yanniks Tagesablauf aussieht und wie vielfältig seine Aufgaben bei Kuhlmann in Ovelgönne sind, erzählt er dir im Video:

www.chancenregion-jadebay.de/ausbildung/anlagenmechaniker-shk

Hier findest du auch Unternehmen aus der Region, die diesen Beruf ausbilden.

Elektroniker:in für Gebäude- und Infrastruktursysteme – vielseitig unterwegs

Beleuchtung, Sicherheitsanlagen, Klima- und Heizungssteuerungen sind das tägliche Brot der Elektroniker:in für Gebäude- und Infrastruktursysteme (vormals Energie- und Gebäudetechnik). Ob auf der Baustelle drinnen oder draußen oder in der Werkstatt – überall, wo es elektrische Anlagen gibt, werden auch Fachkräfte in diesem Ausbildungsberuf benötigt.

Herausforderungen sind z.B. die Installation von elektrischen Geräten und Anlagen sowie die Vernetzung der Geräte miteinander, oder auch die elektrotechnische Ausrüstung von großen Einrichtungen wie Krankenhäusern oder Biogasanlagen. Du brauchst also Durchblick und Lust am Tüfteln.

Dafür findest du viele Arbeitsangebote und kannst dich über mangelnde Stellen sicher nicht beschweren. Auch der Verdienst in dieser Branche ist eine Verlockung.

Ausbildungsdauer
3,5 Jahre

Voraussetzung
Realschulabschluss

Berufsschule
Brake, Varel,
Wilhelmshaven, Wittmund



Lotta und Henrik sind Auszubildende bei ulpts Energie in Elsfleth. Sie nehmen dich im Video mit in große Höhen.

www.chancenregion-jadebay.de/ausbildung/elektroniker-hw

Hier findest du auch Unternehmen aus der Region, die diesen Beruf ausbilden.



Tiefbaufacharbeiter – immer an der frischen Luft

Dieser Ausbildungsberuf wird in verschiedenen Fachrichtungen ausgebildet: Brunnen- und Spezialtiefbau, Gleisbau, Kanalbau, Rohrleitungs- oder auch Tief-/Straßenbau.

Alle Fachrichtungen haben aber eins gemeinsam: Sie finden auf Baustellen unter freiem Himmel statt. Und abends sieht man, was man geschafft hat. Dazu sind diese Arbeiten sehr wichtig für die Infrastruktur im Verkehr wie auch in der Ver- und Entsorgung.

Wer also gerne anpackt, mit großen Geräten arbeiten möchte und das Wetter nicht scheut, ist hier genau richtig und kann im wahrsten Sinne des Wortes viel bewegen.

Ausbildungsdauer
2 Jahre

Voraussetzung
Hauptschulabschluss

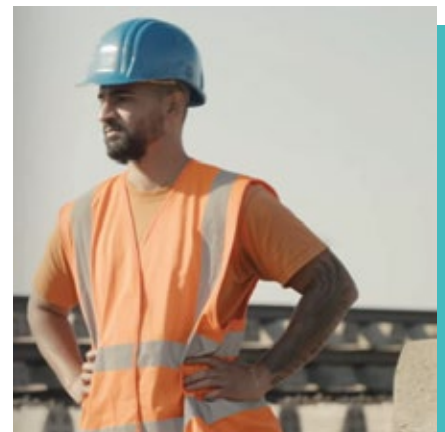
Berufsschule
Bad Zwischenahn/Rostrup



Firat ist Auszubildender in der Fachrichtung Gleisbau; er berichtet, was ihm so viel Spaß bei der Firma Steinbrecher in Wittmund macht.

www.chancenregion-jadebay.de/ausbildung/tiefbaufacharbeiter

Hier findest du auch Unternehmen aus der Region, die diesen Beruf ausbilden.



Regionale Ausbildungsplatzangebote	Regionale Berufsorientierungs- und Jobmessen
Chancenregion JadeBay: www.chancenregion-jadebay.de/karriereportal/aktuelle-stellenangebote	job4u Messe Wilhelmshaven-Friesland: https://job4u-ev.de/events/messe-wilhelmshaven/
Agentur für Arbeit: www.arbeitsagentur.de/jobsuche	job4u Messe Oldenburg: https://job4u-ev.de/events/messe-oldenburg/
Handwerkskammer Oldenburg: www.hwk-oldenburg.de/ausbildung	Jobmesse Oldenburg: https://jobmessen.de/oldenburg
Handwerkskammer für Ostfriesland: www.hwk-aurich.de/ausbildung/ausbildung-im-handwerk	Vocatium Oldenburg: www.erfolg-im-beruf.de/fachmessen/messetermine
Oldenburgische IHK und IHK für Ostfriesland und Papenburg: www.ihk-lehrstellenboerse.de	Berufsfindungsmesse Wesermarsch: www.bildungsnetzwerk-wesermarsch.de
Landwirtschaftskammer Niedersachsen: www.talente-gesucht.de	

Berufsbildende Schulen JadeBay-Region

Landkreis Friesland

Berufsbildende Schulen Varel

Stettiner Straße 3, 26316 Varel
www.bbs-varel.de

Berufsbildende Schulen Varel

Außenstelle:

Arngaster Straße 9c, 26316 Varel
www.bbs-varel.de

Berufsbildende Schulen Jever

Schützenhofstraße 23, 26441 Jever
www.bbs-jever.de

Landkreis Wesermarsch

Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wesermarsch (BBS)

Gerd-Köster-Straße 4, 26919 Brake
www.bbs-wesermarsch.de

Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wesermarsch (BBS) – Außenstelle Elsfleth

Rittersweg 5, 26931 Elsfleth
www.bbs-wesermarsch.de

Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wesermarsch (BBS) – Außenstelle Elsfleth

c/o Maritimes Kompetenzzentrum Wesermarsch

An der Weinkaje 1, 26931 Elsfleth
www.bbs-wesermarsch.de

Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wesermarsch (BBS) – Außenstelle Nordenham

Pestalozzistraße 11
 26954 Nordenham
www.bbs-wesermarsch.de

Landkreis Wittmund

Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wittmund

Leepenser Weg 26–28
 26409 Wittmund
www.bbs-wittmund.de

Berufsbildende Schulen für den Landkreis Wittmund

Außenstelle Esens

Auricher Straße 52, 26427 Esens
www.bbs-wittmund.de

Stadt Wilhelmshaven

Berufsbildende Schulen Wilhelmshaven (Technik, Ernährung, Soziales, Pflege...)

Friedenstraße 60/62
 26386 Wilhelmshaven
www.bbs-wilhelmshaven.de

Berufsbildende Schulen Wilhelmshaven (Wirtschaft)

Heppenser Straße 18
 26384 Wilhelmshaven
www.bbs-wilhelmshaven.de



Ausbildung? Wir haben nachgefragt:

Ausbildung zum/zur Tiefbaufacharbeiter:in

➤ Warum sollte man den Beruf Tiefbaufacharbeiter erlernen?

Der Beruf ist sehr abwechslungsreich, denn es gibt die Fachrichtungen Gleis-, Straßen- und Rohrleitungsbau. Man erlernt sehr viele handwerkliche Fertigkeiten. In Azubi-Projekten, die von den Azubis geplant und durchgeführt werden, werden auch fachrichtungsübergreifende Fähigkeiten vermittelt.

➤ Wie zukunftssicher ist der Beruf?

Der Beruf des Tiefbaufacharbeiters ist systemrelevant und trägt zur Verkehrs- bzw. Energie-wende bei. Zum Beispiel wird und muss die Infrastruktur Schiene in den nächsten Jahrzehnten stark saniert und ausgebaut werden. Die Straßen- und Rohrleitungsbauer werden kombiniert eingesetzt, um den Ausbau des Strom- und Glasfasernetzes voranzubringen. Auch das wird mehrere Jahrzehnte in Anspruch nehmen.



Foto: Nina Paßmann

Thomas Fleßner, Ausbilder bei der Firma Martin Steinbrecher Gleisbau GmbH

➤ Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es?

Bei uns wird sehr viel Wert auf Weiterbildung gelegt. Wir fördern gerne die Weiterbildung zum Baugeräteführer, Vorarbeiter, Werkpolier oder zum geprüften Polier bzw. Meister. Hier wird dem Auszubildenden, aber jegliche Freiheit gelassen, ob und in welchem Zeitraum er die Weiterbildung machen möchte.

➤ Worauf achten Sie bei Bewerbungen?

Wir achten auf Fehlzeiten, das Arbeits- und Sozialverhalten. Gute Noten sind schön, aber kein Muss. Wenn mir ein Bewerber oder eine Bewerberin vermitteln kann, dass er oder sie den Beruf wirklich erlernen will und dafür brennt, dann stehen wir als Team hinter ihm oder ihr. Wir unterstützen den Azubi und geben gerne Nachhilfe.

Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten

➤ Benötigt man bestimmte Vorkenntnisse?

Vorkenntnisse sind nicht notwendig, aber es kann hilfreich sein, beispielsweise, schon Wissen im Bereich Rechnungswesen zu haben. Ich selber hatte allerdings absolut keine Vorkenntnisse in diesem Feld und komme gut zurecht. Solange man sich für das Steuerwesen interessiert, kann man sich alles Notwendige in der Berufsschule und dem Betrieb aneignen.

➤ Was lernst du in der Berufsschule?

Wir lernen die unterschiedlichen Steuerarten kennen: Umsatzsteuer, Einkommensteuer und weitere. Wie und auf welcher Grundlage diese berechnet werden und warum oder warum auch nicht eine Person Steuern zahlen muss. Zusätzlich setzen wir uns auch mit Buchungssätzen und dazugehörigen Geschäftsvorfällen auseinander.



Foto: Jett Fachhoff, Rimedia UG & Co. KG

Alicia Hartung, im 3. Ausbildungsjahr als Steuerfachangestellte bei der KSF Steuerberatungsgesellschaft mbH

➤ Warum würdest du jemandem diesen Ausbildungsberuf empfehlen?

Weil der Beruf sehr abwechslungsreich ist. Zum Beispiel durch die Buchführungen unserer unterschiedlichen Mandanten bekommt man einen Einblick in sehr viele Berufsfelder. Durch die Ausbildung lernen wir auch viele Dinge, die im Privaten wichtig sein können. Zum Beispiel, warum es meistens sinnvoll ist, eine Steuererklärung zu machen. Steuern sind ein Thema, das bei den meisten Menschen für Fragezeichen sorgt, aber wir können diese Fragen dann beantworten. Außerdem bietet dieser Ausbildungsberuf eine gute Grundlage, um sich danach weiterzubilden: zum Steuerfachwirtin oder sogar bis zum Steuerberater.

Ausbildung zum/zur Pflegefachmann:frau



Christin Tesdorff, regionale Praxisanleitung bei der Charleston Holding GmbH

➤ Warum sollte man den Beruf Pflegefachmann:frau (m/w/d) erlernen?

In der Pflege konnte man schon immer Gutes tun. Wenn man sozial engagiert ist, gibt es nichts Schöneres, als die Dankbarkeit, die man tagtäglich von Bewohnern oder von Angehörigen erhält.

Die Ausbildung bringt so viel Spaß, weil kein Tag gleich ist. Es macht Spaß zu sehen, dass Bewohner wieder schmerzfrei sind, weil die Wunde so gut abgeheilt ist. Es ist schön zu sehen, wie der Bewohner wieder am Rollator läuft und nicht mehr im Rollstuhl sitzt. Und so vieles mehr.

Nach Abschluss der Ausbildung ist man eine Fachkraft, die in jedem Bereich der Pflege und in der gesamten EU als solche anerkannt ist. Zudem bietet die Pflege eine Vielzahl an Weiterbildungsmöglichkeiten, wodurch einem als Pflegefachkraft viele Wege offenstehen.

➤ Was macht die Ausbildung in Ihrem Unternehmen besonders?

Wir sind ein bundesweiter Arbeitgeber mit über 50 Wohn- und Pflegezentren in der Charleston-Gruppe. Wir beschäftigen derzeit rund 4000 Mitarbeitende und 200 Azubis. Neben flachen Hierarchien in einem motivierten Team bieten wir auch attraktive Benefits, überdurchschnittliche Zeitzuschläge, Funktionszulagen und vieles mehr. Und das Beste: Wir sind eine große Familie, die sich gegenseitig unterstützt und füreinander da sind.

➤ Werden Azubis übernommen?

Auf jeden Fall! Jeder Auszubildende, der nach der Ausbildung bei uns bleibt, ist ein Gewinn. Darum bieten wir unseren neuen Fachkräften auch zusätzlich attraktive Extras.

Ausbildung zum/zur Chemikant:in



Nantke Eikermann, im 1. Ausbildungsjahr bei der Vynova Wilhelmshaven GmbH

➤ Welche Fähigkeiten bzw. Voraussetzungen musst du für den Job mitbringen

Für den Beruf zur Chemikantin sollte man ein technisches Verständnis und ein besonderes Interesse an Naturwissenschaften mitbringen. Wichtig ist das Arbeiten im Team, da alle Gewerke wie z. B. Instandhaltung und Produktion Hand in Hand agieren müssen. Das Verständnis von Sicherheit ist ein wichtiger Aspekt, den man mitbringen sollte und in der Ausbildung noch weiter vertieft werden muss.

➤ Was gefällt dir besonders an der Ausbildung bzw. an der Arbeit im Unternehmen?

Mit gefällt besonders wie man hier am Standort empfangen und aufgenommen worden ist. Der kollegiale Umgang miteinander gleicht einer familiären Atmosphäre. Die Ausbildung/Arbeit ist sehr abwechslungsreich, da wir die Möglichkeit haben, alle Abteilungen zu durchlaufen. Weiterhin stellt meine Firma interne und externe Lehrgänge sowie

Betriebsunterricht durch einen eigenen Ausbilder zur Verfügung.

➤ Warum ist Vynova die richtige Wahl für eine Ausbildung zum/zur Chemikant:in

In der Ausbildung wird viel Wert daraufgelegt, dass wir unser Ausbildungsziel erreichen. Neben der eigentlichen Ausbildung bietet Vynova sehr viele Sozialleistungen (wie z. B. Fahrtkosten, Mittagessen, Schulbücher, ...), alljährliche Teambuilding-Seminare und Azubi-Grillveranstaltungen um nur einige zu nennen. Es bestehen sehr gute Übernahmechancen nach Beendigung der Ausbildung. Die gute Ausbildungsbegleitung spiegelt sich in den sehr guten Ergebnissen wieder (Auszeichnungen auf Landes- und Bundesebene).

Ausbildungsangebote



Dienstleistungen & Handel



Der Landkreis Wittmund mit seinen über 480 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erledigt viele bedeutsame Aufgaben, u.a.

- Schülerbeförderung • Trägerschaft von Sporthallen
- Naturschutz • Jugend & Soziales

Zur Verstärkung unseres Teams bieten wir zahlreiche Ausbildungsplätze an. Bitte achte hierzu auf die Stellenausschreibungen auf unseren Social-Media-Auftritten sowie auf unserer Homepage.

Jährlich angebotene Ausbildungs- u. Studiemöglichkeiten:

- Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)
- Duales Studium Verwaltungswissenschaften (B.A.) in Hannover (Kreisinspektoranwärter/in (m/w/d))
- Duales Studium Allgemeine Verwaltung (B.A.) in Osnabrück (Kreisinspektoranwärter/in (m/w/d))
- Stipendium Studiengang Öffentliche Verwaltung (B.A.) in Osnabrück (m/w/d)

Regelmäßig angebotene Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten:

- Ausbildung zur/zum Fachinformatiker/in (m/w/d)
- Duales Studium Soziale Arbeit (B.A.) in Wilhelmshaven (m/w/d)

Du hast Fragen? Diese beantwortet gerne das Team

Ausbildung: Tel.: 04462/86-1131, ausbildung@lk.wittmund.de



Landkreis Wittmund

Fachbereich Personal und Finanzen
Am Markt 9, 26409 Wittmund

www.landkreis-wittmund.de

Details auf: www.kommt-an-bord.de



UNSERE BENEFITS

- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten und gute Entwicklungschancen
- Praktika zum Hineinschnuppern
- Engagierte Ausbildungsbegleitung

Wollen Sie einen erfolgreichen Start ins Berufs-

leben? Wollen Sie Chancen auf die verschiedensten Jobs – nah an den Menschen? Und wollen Sie unseren Service für Bürgerinnen und Bürger unterstützen? Eine Ausbildung beim Landkreis Friesland bedeutet: interessante und abwechslungsreiche Jobs mit Zukunft, gute Aufstiegschancen und tolle Teams. Und das alles bei einer der größten Behörden der Region. Wir arbeiten hier für Jugendliche genauso wie für Senioren, für Schüler gleichermaßen wie für Eltern, für die Wirtschaft, für den Umweltschutz, für gute

Schulbildung, für gute Straßen...

Studiengänge:

- Duales Studium B. A. Allgemeine Verwaltung oder Verwaltungsbetriebswirtschaft
- Duales Studium B. A. Soziale Arbeit
- Stipendium für das Vollzeitstudium Verwaltungsinformatik

Ausbildungsberufe (m/w/d):

- Verwaltungsfachangestellte • Verwaltungswirte
- Kreisstraßenwärter • Fachinformatiker für Systemintegration
- Hygienekontrolleure • Bauzeichner • Geomatiker



Landkreis Friesland

Lindenallee 1, 26441 Jever
Tel. 04461 919-0, landkreis@friesland.de
www.friesland.de

Mehr Infos zu uns: www.friesland.de/ausbildung

Bitte beachten Sie die Stellenausschreibungen auf unserer Homepage sowie in der regionalen Presse, in der Regel nach den Sommerferien.





Studium oder Ausbildung bei der Stadt Wilhelmshaven

Die Stadt Wilhelmshaven ist nicht nur eine moderne Dienstleisterin für ihre Bürger*innen, sondern auch eine große Arbeitgeberin der Region.

Wer sich für eine Ausbildung/ein Studium bei der Stadt Wilhelmshaven entscheidet, ob in der Verwaltung, im gewerblich-technischen oder im kaufmännischen Bereich, dem wird eine umfassende Ausbildung durch vielfältige Einsatzmöglichkeiten, engagierte Ausbilder*innen sowie leistungsorientierte Übernahmechancen geboten.

Und nach der Ausbildung?

Nach der Ausbildung bieten wir

- einen sicheren und familienfreundlichen Arbeitsplatz
- vielseitige, interessante Tätigkeitsfelder
- flexible Arbeitszeiten
- ein großes Angebot an attraktiven Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Gesundheitsmanagement/Betriebssport
- gute Entwicklungschancen



UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- vielfältige Einsatzmöglichkeiten
- hohes Ausbildungsniveau
- Praktika für den ersten Einblick
- engagierte Begleitung durch Ausbildungsverantwortliche
- leistungsorientierte Übernahmechancen
- Fortbildungsangebote während der Ausbildung
- Gesundheitsmanagement für Auszubildende

Unser Ausbildungsangebot (m/w/d):

Duales Studium:

- Bachelor of Arts
Dualer Studiengang Verwaltungswissenschaft (Kommunalverwaltung oder Verwaltungsbetriebswirtschaft) (Beamt*innen der Laufbahngruppe 2)
- Bachelor of Arts „Soziale Arbeit“

Ausbildungsberufe:

- Verwaltungswirt*innen (Beamt*innen der Laufbahngruppe 1)
- Verwaltungsfachangestellte • Immobilienkaufleute
- Brandmeister*innen • Notfallsanitäter*innen
- Kfz-Mechatroniker*innen • Straßenwärter*innen
- Gärtner*innen (Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau)
- Fachkräfte für Abwassertechnik • Hygienekontrolleur*innen
- Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste
- Fachangestellte für Bäderbetriebe
- Fachinformatiker*innen (Fachrichtung Systemintegration)

Bewerbungen sind direkt nach den Ausschreibungen über ein Online-Bewerbungsverfahren unsere Homepage möglich: www.wilhelmshaven.de/ausbildung.htm

Mehr Karriereinfos: Einfach Broschüre von unserer Ausbildungsseite downloaden.



UNSERE BENEFITS FÜR SIE

- Patenprogramm
- Sicherer Arbeitsplatz
- Firmenfitness, Betriebssport
- attraktive Corporate Benefits
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- gute Aufstiegschancen

Sie möchten einen Ausbildungs- oder Studienplatz mit angenehmem Klima? Mit interessanten Aufgaben und netten Kolleg*innen? Mit vielseitigen Projekten, die uns alle hier im Landkreis weiterbringen? Ihre Entscheidung! Wir bieten verschiedenen Ausbildungen und Studiengänge, in denen Sie viel mit Menschen zu tun haben. Sie werden bei uns in verschiedenen Fachdiensten eingesetzt und erfahren so schon früh, welchen Aufgaben Ihnen besonders am Herzen liegen und wo Sie Ihre Stärken einsetzen können. Im Rahmen unseres Patenprogramms „von Auszubildenden

für Auszubildende“ erhalten Sie Begleitung während der gesamten Ausbildung. Dabei profitieren Sie von hilfreichen Insider-Tipps und können von Anfang an wichtige Kontakte knüpfen. Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung haben Sie hervorragende Übernahmechancen.

Duales Studium (Bachelor of Arts (B. A.)):

- Verwaltungswissenschaft • Soziale Arbeit

Unser Ausbildungsangebot (m/w/d):

- Verwaltungsfachangestellte • Hygienekontrolleure
- Fachinformatiker in der Fachrichtung Systemintegration



Landkreis Wesermarsch

Fachdienst 10, Isabel Klein
 isabel.klein@wesermarsch.de, 04401 / 927-362
 Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

Bitte beachten Sie die Stellenausschreibungen auf unserem Karriereportal sowie in der regionalen Presse. Ihre Bewerbung können Sie per Post oder im PDF-Format per E-Mail an uns richten.
www.karriere.wesermarsch.de



Viel zu tun, für alle, die etwas bewegen möchten.


Die Bundesagentur für Arbeit ist die größte Dienstleisterin auf dem deutschen Arbeitsmarkt.

Wir vermitteln und beraten Arbeits- und Ausbildungssuchende, unterstützen Unternehmen bei der Mitarbeitersuche und Qualifizierung und erbringen viele weitere Leistungen:

Auf der Suche nach einer Qualifizierung oder Weiterbildung?

Wir helfen!

Jetzt Beratungstermin vereinbaren, gern auch per Videokommunikation!

 **Bundesagentur für Arbeit**
 Agentur für Arbeit
 Oldenburg – Wilhelmshaven

**Agentur für Arbeit
 Oldenburg-Wilhelmshaven**
 Service-Hotline: 0800 4 5555 00
www.arbeitsagentur.de/vor-ort/oldenburg-wilhelmshaven





UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- tarifliche Vergütung nach TVöD
- viele freiwillige soziale Leistungen
- hohes Ausbildungsniveau
- sehr abwechslungsreiche Ausbildung

Reite mit auf der Erfolgswelle und werde:

Fachangestellt/-r für Bäderbetriebe (m/w/d)

in der Bäderlandschaft Wilhelmshaven

Haben wir dein Interesse geweckt?

Dann bewirb dich jetzt!

Voraussetzung:

Qualifizierter Hauptschulabschluss oder höher

Die Stadtwerke Wilhelmshaven GmbH ist ein Tochterunternehmen der Stadt Wilhelmshaven. Sie betreibt mit dem „nautimo“ eines der modernsten und schönsten Erlebnisbäder und Saunalandschaften in Norddeutschland sowie das „Freibad Nord“ in den Sommermonaten.



Stadtwerke Wilhelmshaven GmbH

Freiligrathstraße 416, 26386 Wilhelmshaven

Tel. 04421 291-0

www.sww-gmbh.de

Ansprechpartner:

Sören Groen, Badbetriebsleiter

Tel. 04421 7735513

info@sww-gmbh.de



maschinendoc.com - Start your Job right!

Bei uns lernst Du **Industriekaufmann/-frau & Industriemechaniker/in**. Wir sind ein innovatives Unternehmen und bieten Dir eine abwechslungsreiche Ausbildung auf Augenhöhe! Tätig sind wir deutschlandweit, branchen- und herstellerübergreifend im Bereich Reparatur, Wartung & Instandhaltung von Maschinen und Anlagen. So wirst Du Allrounder!

Wir bieten Dir neben einer **attraktiven Ausbildungsvergütung**, eine **37,5 Std./Wo.**, **30 Tage Urlaub**, **monatlich 50 € Shopping-/ Tankgutschein & garantierte Übernahmechancen mit Perspektive**, **deinen Fachwirt:in/Betriebswirt:in** oder **Meister:in/Techniker:in** zu machen.

Wir freuen uns auf Dich, gerne auch vorab, bei einem Praktikum!



maschinendoc.com GmbH & Co. KG

Im Gewerbepark 15 26446 Friedeburg

04465-9419000, karriere@maschinendoc.com



Ansprechpartnerin Ausbildung

Jana Reichel



UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- Übernahme­garantie bei guten Leistungen
- spannende Projekte wie z. B. Azubi-Filiale
- vielfältige Karriere­chancen
- 13. Gehalt (Weihnachtsgeld)

Als zukünftiger Ansprechpartner für unsere Kunden wirst du für alle Beratungsthemen fit gemacht. Dabei erhältst du Unterstützung von unseren Trainern und Ausbildern. Neben deiner hochwertigen Ausbildung werden spannende Projekte angeboten (z. B. die Azubi-Filiale). Eine unbefristete Übernahme bei guten Leistungen ist bei uns Standard! Du bist teamfähig, kontaktfreudig, motiviert, flexibel, engagiert und hast mindestens einen guten Realschulabschluss?

Dann bewirb dich direkt online bei uns!

Die Dauer der Ausbildung beträgt 3 Jahre, und wenn du das Abitur hast, verkürzen wir die Ausbildungszeit auf 2,5 Jahre. Mit einem herausragenden Abitur bewirb dich für ein duales Studium!

Unser Ausbildungsangebot (m/w/d):

- Bankkaufleute
- Kaufleute für Dialogmarketing (m/w/d)
- Duales Studium zum Bachelor of Arts „Bank- und Versicherungswirtschaft“
- Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d)



Landessparkasse zu Oldenburg
 Berliner Platz 1, 26123 Oldenburg
 Tel. 0441 230-0
 lzo-ausbildung@lzo.com, www.lzo.com

Ansprechpartnerin Ausbildung:

Janina Hruby
 Tel. 0441 230-3611



Mach Meer aus Deiner Zukunft

wir, der Kurverein Neuharlingersiel e.V., sind mit unseren rund 110 Mitarbeitern in vielen unterschiedlichen Bereichen für unsere Gäste da. Genau so vielfältig wie unser Angebot ist auch die Ausbildung bei uns. Als Azubi vom Siel durchläufst Du alle Abteilungen und erlangst so viele Einblicke. Denn die Ausbildung beim Kurverein ist nicht nur fachlich, sondern auch persönlich eine gute Entscheidung.

#MachMeerausDeinerZukunft und werde ein Azubi vom Siel! Kaufmann/Frau für Tourismus und Freizeit

Wenn Du mindestens einen guten Realabschluss hast, aufgeschlossen, selbstständig, lernbereit, kreativ und kontaktfreudig bist, freuen wir uns sehr auf Deine Bewerbung.

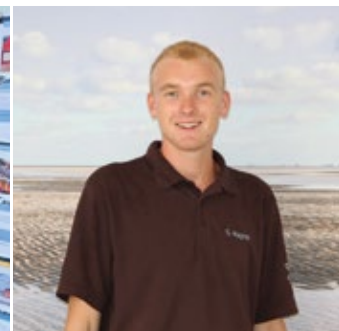
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe

Wenn Du mindestens 18 Jahre alt bist, gerne schwimmst und körperlich fit, verantwortungsbewusst, kontaktfreudig und aufmerksam bist sowie über technisches Verständnis verfügst, sind wir gespannt auf Deine Bewerbung.



Zum Video

Mach's wie Hannchen



Zum Video

Mach's wie Stefan

Schickt uns Eure Bewerbung per Mail an:
bewerbung@neuharlingersiel.de.

Weitere Informationen findet Ihr auch unter:
karriere.neuharlingersiel.de



NEUHARLINGERSIEL

Mein Heimathafen

Kurverein Neuharlingersiel e.V.

Edo-Edzards-Straße 1
 26427 Thalasso-Nordseeheilbad Neuharlingersiel
 Tel.: 04974 – 188 48

www.neuharlingersiel.de





Ausbildung beim OÖWV: Kein trockener Job!

Du willst keinen trockenen Job erledigen, sondern etwas Sinnvolles machen. Etwas, mit dem du zur Lebensqualität und zum Umweltschutz in unserer Region beiträgst - und das schon während deiner Ausbildungszeit? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir versorgen mehr als eine Million Menschen rund um die Uhr mit Trinkwasser. In vielen Städten und Gemeinden reinigen wir zusätzlich das Abwasser umweltschonend und geben es dann in den Wasserkreislauf zurück. Sei dabei und leiste einen wichtigen Beitrag für die Umwelt und die Menschen in der Region!

Unsere Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge

- Fachinformatiker (w/m/d)
Fachrichtung Systemintegration und
Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse
- Industriekaufleute (w/m/d)
- Kaufleute für Büromanagement (w/m/d)
- Fachkraft für Abwassertechnik (w/m/d)
- Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (w/m/d)
- Vermessungstechniker (w/m/d)
Fachrichtung Vermessung
- Elektroniker für Betriebstechnik (w/m/d)
- Anlagenmechaniker (w/m/d)
Einsatzgebiet Rohrsystemtechnik
- Metallbauer (w/m/d)
Fachrichtung Konstruktionstechnik
- Duales Studium Wirtschaftsinformatik
- Duales Studium Siedlungswasserwirtschaft

Deine Vorteile beim OÖWV

- Attraktive Ausbildungsvergütung nach Tarifvertrag (rd. 1.100 € pro Monat, steigend)
- Sehr gute Chancen auf Übernahme nach der Ausbildung
- Tolle Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Jahressonderzahlung
- 30 Urlaubstage im Jahr
- Spannende Azubi-Seminare, Projekte und Einführungstage
- Persönlicher Buddy und qualifizierte Ausbilder für deine Ausbildungszeit
- Gesundheitsgutscheine im Wert von 120 € pro Jahr sowie Hansefit oder Egym Wellpass (Qualitrain)
- Persönlicher Laptop
- Umweltschutz und Nachhaltigkeit stehen im Fokus Deiner Ausbildung

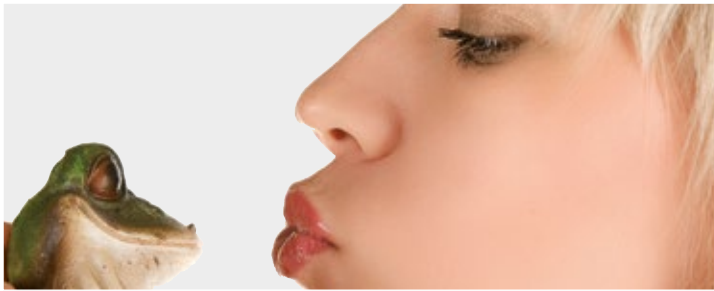
Werde Teil unseres Teams!

Freie Ausbildungsplätze findest du unter nebenstehendem QR-Code. Bewerben kannst du dich bei Interesse ganz einfach über den Button „Jetzt online bewerben“. Schwerbehinderte Bewerber (w/m/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Du hast Fragen zur Ausbildung oder zum dualen Studium beim OÖWV? Ruf uns an oder schreibe eine Mail an ausbildung@oowv.de





UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- intensive, qualifizierte Ausbildung
- hohe Übernahmechancen
- gutes Betriebsklima

Klar kannst du warten, bis man dich küsst.

Besser: Nimm deine Karriere selbst in die Hand!

Wir sind ein inhabergeführtes Familienunternehmen mit traditionsreicher Geschichte und betreiben im Weser-Ems-Gebiet 11 hagebaumärkte unter anderem in Brake, Esens, Varel, Wilhelmshaven und Wittmund sowie 12 Baustoffhandlungen.

Unsere wirtschaftliche, erfolgreiche Entwicklung haben wir unseren guten Mitarbeitern, unserem exzellenten Service und der Qualität unserer Produkte zu verdanken.

In allen Baumärkten suchen wir Auszubildende (m/w/d) in den Berufsfeldern:

- Verkäufer
- Kaufmann im Einzelhandel
- Fachkraft für Lagerlogistik

Wir erwarten: Interesse am Sortiment und Freude am Umgang mit Kunden, mindestens einen Hauptschulabschluss. **Also warte nicht – bewirb dich jetzt!**



BZN Baustoff Zentrale Nord GmbH & Co. KG

Dreekamp 2; 26065 Aurich
personal@bzn-online.de

Mehr Infos zu uns:

findest du unter
www.bzn-online.de/karriere



Gestalte deine Zukunft

Unter dem Dach der Euro Akademie Oldenburg werden seit 1976 etablierte kaufmännische und sprachliche Ausbildungen zusammengefasst. In dieser Tradition bietet die Euro Akademie Oldenburg so weiterhin ihren Schüler*innen bzw. Studierenden anspruchsvolle Ausbildungs- und Studienprogramme an, die zu staatlichen, national und international anerkannten Abschlüssen führen und am Arbeitsmarkt aufgrund ihrer Internationalität überdurchschnittliche Berufschancen garantieren. Durch moderne Unterrichtsmethoden gestalten wir den Unterricht lebhaft, interessant, flexibel und zukunftsorientiert. Hierzu gehört besonders die Vermittlung multimedialer Kenntnisse.

Ausbildungsangebote (m/w/d): • International Administration Manager ESA – Office/Marketing/Tourism und Eventmanagement • Kaufmännischer Assistent • Fremdsprachenkorrespondent. **Studium:** • Management • Business Administration • Marketing: Nach einer zweijährigen Ausbildung (ESA) im Inland ermöglichen wir damit ein Aufbaustudium im Ausland, das mit einem Bachelor of Arts (Honours) abschließt.



Euro Akademie Oldenburg

Staulinie 11, 26122 Oldenburg, Tel. 0441 2184050
oldenburg@euroakademie.de, www.euroakademie.de

Ansprechpartner Ausbildung:

Ludwig Knapp, Tel. 0441 218400
oldenburg@euroakademie.de

Hotellerie? – Auf jeden Fall!

Unser ATLANTIC Hotel Wilhelmshaven beschreiben wir am besten so: 4-Sterne-Superior, direkt am Hafen, Green Sign zertifiziert, Restaurant Harbour View, Seven C's Bar, 1000qm Beauty & Spa Bereich, Tagungen & Events.

Das ATLANTIC Hotel Wilhelmshaven ist Teil der ATLANTIC Hotels Gruppe mit 18 Hotels in ganz Deutschland.

So vielseitig wie unser Hotel, sind auch unsere Ausbildungsmöglichkeiten,.: **Koch/Köchin, Fachfrau/ -mann für Restaurant- und Veranstaltungsgastronomie und Hotelfachfrau/ -mann.**

Wir suchen engagierte und motivierte Auszubildende, die mit einem schnellen Auffassungsvermögen Teil unseres Teams werden möchten.

Unsere Vorteile sind z.B.: - 1.000 € Startprämie, übertarifliche Bezahlung, Ausbildungs-Pate, Garantiertes Übernahmeangebot nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung, betriebliche Altersvorsorge, Firmenfitness u.v.m



ATLANTIC
HOTEL Wilhelmshaven



ATLANTIC Hotel Wilhelmshaven
Jadeallee 50, 26382 Wilhelmshaven
Ansprechpartnerin Ausbildung:
Ann-Christine Janzen



Ausbildung zum Steuerfach- angestellten (m/w/d)

Du hast Lust auf eine abwechslungsreiche Ausbildung mit spannenden Aufgaben? Gleichzeitig suchst Du eine Ausbildung mit sehr guten beruflichen Perspektiven und vielen Aufstiegsmöglichkeiten?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Standorte: Varel oder Schortens

DAS BRINGST DU MIT:

- Guten Realschulabschluss oder höher
- Teamgeist, Einsatzbereitschaft, Spaß am Umgang mit Menschen und Zahlen
- Strukturierte und gewissenhafte Arbeitsweise
- Interesse an digitalem Arbeiten, neuen sowie vielfältigen Aufgaben



UNSERE BENEFITS:

- Finanzielle Unterstützung bei Fahrten zur Berufsschule und Fortbildungen
- Verkehrsgünstige Lage sowie öffentliche Verkehrsmittel in unmittelbarer Nähe
- E-Bike Leasing, Hansefit usw.
- Qualifizierte Ausbildungsbegleitung
- Übernahme nach der Ausbildung gewünscht

KSF

Steuerberatungsgesellschaft mbH

KSF Steuerberatungsgesellschaft mbH

Am Park 3, 26419 Schortens

KSF Steuerberatungsgesellschaft mbH

Neue Straße 23, 26316 Varel

Ansprechpartnerin: Sabrina Langfeldt

bewerbung@ksf-steuerberatung.de, www.ksf-steuerberatung.de





UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- Jahresvertrag nach der Ausbildung
- hohe Ausbildungsvergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- vermögenswirksame Leistungen
- Kostenübernahme von Seminaren, Schulbüchern und Fahrtkosten
- Dienstrad/E-Bike Leasing

Sicher, nachhaltig und zukunftsweisend

Beruf der Zukunft!

Du interessierst dich für Nachhaltigkeit, Recycling ist kein Fremdwort für dich und Abfallvermeidung ist auch ein Thema? Dann ist der umwelttechnische Beruf im Bereich der Kreislauf- und Abfallwirtschaft im Landkreis Wesermarsch genau dein Ding. Wir bieten dir eine interessante und umfangreiche Ausbildung in einem starken Team mit handfester Zukunftsperspektive.

Unser Ausbildungsangebot (m/w/d):

Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

Perspektive: Aussicht auf einen unbefristeten Arbeitsvertrag. Wenn du einen Beruf mit Zukunft suchst, in dem du gefördert wirst und Spaß an deinen Aufgaben hast, dann bist du genau richtig bei uns.

Überzeugt?! Wir freuen uns auf dich!



GIB Entsorgung Wesermarsch GmbH
 Otto-Hahn-Straße 9
 26919 Brake

Ansprechpartnerin Ausbildung:
 Frau Klein, Tel. 04401/9888-85
bewerbung@gib-entsorgung.de

Mehr Infos:
www.gib-entsorgung.de

Baue gemeinsam mit uns die Infrastruktur der Zukunft!

In den Bereichen Tiefbau, Breitbandausbau, Rohrleitungsbau, Kanalbau, Kabelbau, Stromkabelmontage, Kommunikationstechnik, Gleisbau, Schienenschweißtechnik, Vermessungstechnik sowie Softwareentwicklung bieten wir dir diverse Ausbildungsberufe an. Weitere Karriereschritte, zum Beispiel eine Weiterbildung zum Bauleiter, kannst du in unserer Steinbrecher Akademie durchlaufen! Werde als ZukunftsbauerIn Teil des Teams und lege den Grundstein für deine Karriere!

Unsere Ausbildungsberufe (m/w/d):

- Baugeräteführer
- Fachkraft für Lagerlogistik
- IT-Systemelektroniker
- Kaufleute für Büromanagement
- Tiefbaufacharbeiter in den Fachrichtungen
 Straßenbau, Rohrleitungsbau, Kanalbau, Gleisbau
- Industrieelektriker (Betriebstechnik)



UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- Einführungstage zum Ausbildungsstart
- Azubi-Veranstaltungen
- Betreuung durch Ausbildungspaten
- attraktive Ausbildungsvergütung
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- sehr gute Übernahmechancen



Steinbrecher Gruppe
 Kurt-Schwitters-Platz 6, 26409 Wittmund
 Tel. 04462 955-01, info@steinbrecher-gmbh.de
www.steinbrecher-gmbh.de

Mehr Infos zu uns: Deine Ansprechpartnerin ist Joana Hoch
 bewerbung@steinbrecher-gmbh.de, Tel. 04462 955-132





Ausbildung mit Perspektive, Beruf mit Zukunft...

Unsere Residenz zwischen den Auen zeichnet sich besonders durch ihre zentrale Lage aus, die es unseren Bewohnern ermöglicht, sich rundum wohl zu fühlen.

Beliebter und belebter Treffpunkt unserer Seniorenresidenz ist das lichtdurchflutete Atrium, in dem wir gemeinsam mit unseren Bewohnern verschiedene Kunstausstellungen und musikalische Veranstaltungen organisieren. Zudem laden wir hier regelmäßig zu unseren hausinternen Feierlichkeiten und jahreszeitlichen Festen ein.

Ausbildung mit Perspektive

Ein Beruf in der Altenpflege ist die Basis für einen sicheren Arbeitsplatz mit vielen Karrierechancen. Klettern Sie in kürzester Zeit die Karriereleiter hoch: zur Wohnbereichs-, Pflegedienst oder Einrichtungsleitung.

Beruf mit Zukunft

Die Altenpflege bietet die Perspektive eines Arbeitsplatzes in einer zukunftssicheren und expandierenden Branche. Sie haben die Möglichkeit, sich innerhalb des Unternehmens zu entwickeln und sich zu verwirklichen.

Attraktive Ausbildungsvergütung

In der Altenpflege erhalten Sie bereits ab dem ersten Lehrjahr eine attraktive Ausbildungsvergütung, die in den folgenden Jahren entsprechend angepasst wird, sodass Sie bereits während Ihrer Ausbildung über ein angemessenes Gehalt verfügen.



Peter Janssen Gruppe
Seniorenresidenzen

Residenz zwischen den Auen
Bahnhofstr. 13-17
26160 Bad Zwischenahn

Bewerbungen online direkt auf unserer Homepage:
www.peterjanssengruppe.de/schnellbewerbung/

Ausbildungsangebote



Gesundheit & Soziales



Ausbildungsplatz gesucht?

Jetzt für 2024 bewerben

Wir bilden aus (m/w/d)

- Operationstechnischer Assistent
- Pflegefachkraft
- Medizinische Fachangestellte
- Kauf. im Gesundheitswesen

Im St. Bernhard-Hospital werden pro Jahr 30.000 Patienten mit modernster Medizintechnik, fachlicher Kompetenz und menschlicher Zuwendung behandelt. Kommen Sie in unser Team! Über 300 Mitarbeitende setzen sich für die medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung der Patienten ein. Unterstützen Sie uns! Denn wir wachsen und bauen unsere Kernfunktionen aus. Mit 53 Mio. Euro Fördermittel des Landes Niedersachsen sichern wir die Gesundheitsversorgung in der Wesermarsch und schaffen Arbeitsplätze. Gestalten Sie die Zukunft aktiv mit!



St. Bernhard-Hospital gGmbH
 Claußenstr. 3, 26919 Brake
Ansprechpartner Ausbildung:
 Dirk Schrage, Tel. 04401 105 100



Caritas Wesermarsch – das machen wir gemeinsam!

Als Träger von stationären, teilstationären und ambulanten Angeboten der Kinder- und Jugendhilfe, sowie einer altersübergreifenden Kindertagesstätte, ist der Caritasverband im Kreis Wesermarsch e.V. einer der größeren Jugendhilfeträger im Landkreis Wesermarsch.

Darüber hinaus, bieten wir mit dem Mehrgenerationenhaus in Nordenham, sowie den vielfältigsten Beratungsangeboten und Diensten in Nordenham, Brake und Elsfleth ein vielfältiges Angebot für die Menschen in der Wesermarsch.

Mit rund 95 Mitarbeiter:innen stehen wir den Hilfebedürftigen mit Rat und Tat zur Seite, engagiert, kompetent, schnell und effizient. Dabei helfen wir den Menschen unabhängig von ihrer Herkunft, ihrem Alter und ihrer Konfession.

Was wir Dir bieten können:

- Ein **Duales Studium** in Kooperation mit der Berufsakademie in Wilhelmshaven
- Ein **Praktikumsplatz** im Rahmen der Ausbildung zum/zur Erzieher:in
- Die Möglichkeit ein **Freiwilliges Soziales Jahr** oder ein **Bundesfreiwilligendienst** zu absolvieren.

Wir bieten dir das, was du suchst!



Haben wir dein Interesse geweckt, dann schreib uns einfach eine kurze Mail mit ein paar Informationen zu deiner Person und was du gerne bei uns machen möchtest. Auch Fragen kannst du uns gerne per Mail zukommen lassen – wir freuen uns auf DICH.



Caritasverband im Kreis Wesermarsch e. V.
 Ulmenstraße 1, 26919 Brake
 Tel. 04401 9766-0
 bewerbung@caritas-wesermarsch.de





Ausbildung in der Helios Klinik Wesermarsch

Chancen wie Sand am Meer – Bei uns findest du ein breites Spektrum an Möglichkeiten im spannenden Umfeld einer Klinik. Zeig uns, was du draufhast!

Die Helios Klinik Wesermarsch in Nordenham ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit 98 Betten und fünf medizinischen Fachabteilungen. Gesundheit steht bei uns im Mittelpunkt! Das hohe medizinische Know-how, die kollegiale Zusammenarbeit, den fachübergreifenden engen Austausch sowie die familiäre Atmosphäre schätzen unsere 200 Mitarbeiter:innen sowie Patient:innen gleichermaßen.

Operationstechnischer Assistent (m/w/d)

Die Ausbildung zum Operationstechnischen Assistenten / zur Operationstechnischen Assistentin (OTA) dauert drei Jahre. Ein/e OTA arbeitet in der Operationsabteilung und in Funktionsbereichen wie Ambulanz und Endoskopie. Schwerpunktmäßig ist der bzw. die OTA für die fachgerechte Betreuung der Patienten, die Organisation und Koordination der Arbeitsabläufe und die Unterstützung des medizinischen Teams eigenverantwortlich zuständig.

Pflegefachkraft (m/w/d)

Drei Jahre dauert die Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann. Sie setzt sich zusammen aus theoretischem und praktischem Unterricht sowie der praktischen Ausbildung. Die theoretische Ausbildung an Helios Bildungszentrum Cuxhaven vermittelt: Pflegekenntnisse im Bereich der Gesundheit und der Krankheiten aller Altersgruppen, pflegerelevante Kenntnisse der Naturwissenschaften und Medizin, pflegerelevante Kenntnisse der Geistes- und Sozialwissenschaften, sowie pflegerelevante Kenntnisse aus Recht, Politik und Wirtschaft.

Was du bei uns erwarten kannst:

- Eine attraktive tarifliche Ausbildungsvergütung
- Moderne Lernmethoden mit viel Praxisbezug (Online-Bibliothek, E-Learning, digitale Bildungsangebote, Lernmanagementplattform)
- Vielseitige Entwicklungsmöglichkeiten in der Klinik und im gesamten Unternehmen
- Individuelle Förderung bei weiterer Qualifizierung nach der Ausbildung (Karrieremöglichkeiten)
- Helios Zusatzversicherung „Helios Plus“
- Übernahmegarantie nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung



Zukunft bei der GPS

Du möchtest Dich nach der Schule sozial engagieren und neue Erfahrungen sammeln? Dann komm zu uns! Bei der GPS unterstützt Du Kinder, Jugendliche oder Erwachsene mit Behinderungen oder Verhaltensauffälligkeiten. Ob Heilpädagogische Kitas und Schulen, Werkstätten, Wohnangebote oder Tagesstätten: Du kannst unter einer Vielzahl an Einrichtungen in Wilhelmshaven, Friesland und dem Ammerland wählen. **Dein FSJ auf einen Blick:**

- Einstieg jederzeit möglich
- Dauer in der Regel 12 Monate
- 400/450 € monatlich
- 100 % Sozialversicherungsbeiträge
- persönliche Betreuung
- 25 Seminartage
- 30 Urlaubstage
- Voraussetzung: 16 bis 26 Jahre alt

Wähle deinen Bonus-Vorteil:

- Führerschein
- 80 € monatlich extra.

Die GPS – Deine Praxispartnerin für deine

Ausbildung in sozialen Berufen: Mit mehr als 1300 Mitarbeitenden bieten wir Dir sichere Zukunftsaussichten. Dich erwartet ein lebendiges, kollegiales Arbeitsklima nach unserem Motto „Gemeinsam unterstützen“.

Weitere Infos: gemeinsam-unterstuetzen.de



GPS –

Freiwilligendienste & Ehrenamt

Banter Weg 9, 26389 Wilhelmshaven
freiwilligendienste@gps-wilhelmshaven.de
www.freiwillig-am-start.de

Ansprechpartnerin

FSJ:

Ulrike Koberg
 Tel. 04421 206-227





Wir sind ein modernes Krankenhaus der Schwerpunktversorgung mit 661 Betten, 18 Zentren, Kliniken und Abteilungen. Als akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Fakultät der Universität Hamburg und mit nahezu 1500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehören wir zu den größten Arbeitgebern der Region. Nach deiner Ausbildung hast du die Chance, in einem Klinikneubau mit modernster Medizin zu arbeiten – ein Arbeitsplatz mit Zukunftsperspektive!

**Wir bilden zur/zum
Pflegefachfrau/
Pflegefachmann (w/m/d) aus.**

Neben der Ausbildung in Vollzeit, ab dem 1. Oktober 2024, bieten wir ebenfalls die Möglichkeit zur Absolvierung der Ausbildung in Teilzeit, ab dem 1. März 2024, an. Wir sorgen für eine ausgewogene Work-Life-Balance, damit sich Familie und Beruf entsprechend deiner persönlichen Bedürfnisse vereinbaren lassen.

Du hast Interesse und Spaß an der Arbeit mit Menschen? Bringst du Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbereitschaft mit? In dir steckt eine hohe Motivation? Du hast Freude an Neuem und Spaß am Lernen?

Dann bist du bei uns genau richtig! Weitere Information zu uns als Arbeitgeber und zur Ausbildung erhältst du auf unserer Homepage www.klinikum-whv.de.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf deine aussagekräftige Bewerbung.



Deine Zukunft bei uns – Starte Sie jetzt!

Wir sind die Charleston Holding, ein bundesweit aktiver Anbieter von Pflegedienstleistungen. In der Wesermarsch bieten wir in unseren drei Einrichtungen Ausbildungsplätze für die **Ausbildung zum/r Pflegefachmann/ Pflegefachfrau (m/w/d)**.

Das **Wohn- und Pflegezentrum Friesenhof** ist idyllisch gelegen zwischen Weser und Jadebusen befindet sich im Naturpark Niedersächsisches Wattenmeer. Gemeinsam mit einem motivierten und familiären Team der Charleston Gruppe begleitest du im Friesenhof 62 pflegebedürftige Menschen in ihrem Alltag.

Unser **Wohn- und Pflegezentrum Haus Teichblick** macht seinem Namen alle Ehre und überzeugt mit einem malerischen Blick auf die begrünte Teichlandschaft in der Seehafenstadt Brake. Gemeinsam mit dem familiären Charleston Team betreust du bei uns 74 pflegebedürftige Menschen in ihrem Alltag.

Das **Wohn- und Pflegezentrum Gut Hansing** bietet ein liebevolles Zuhause in traditionell norddeutscher Umgebung zwischen Weser, Jade und Nordsee für bis zu 84 pflegebedürftigen Menschen. Dein Arbeitsplatz liegt in einem ruhigen Wohngebiet unweit des Stadtzentrums von Nordenham und ermöglicht damit gemütliche Mittagspausen im Café oder auf dem Markt.

Willst du wissen, wie deine Ausbildung bei uns laufen wird? Dann melde dich bei uns!

Das bist du (?):

- Du hast einen mittleren Schulabschluss
- Dich interessiert eine Medizinisch/psychologische Richtung
- Du suchst eine erfüllende Tätigkeit mit Perspektive & Sicherheit
- Auf deine Unterstützung können die Bewohnenden und dein Team immer zählen
- Du bist sorgfältig und verantwortungsbewusst



Haus Teichblick

Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Brake



Friesenhof

Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Rodenkirchen



Gut Hansing

Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Nordenham

UNSERE BENEFITS FÜR DICH

- Hohes Ausbildungsgehalt nach dem Ausbildungstarifvertrag (TVAöD)
- Persönliche Praxisanleitung an deiner Seite
- Du erhältst eine Überraschung, wenn du nach deiner Ausbildung bei uns bleibst
- Und vieles mehr!

Wohn- und Pflegezentrum Friesenhof

Am Friesenhof 1, 26935 Stadland
Einrichtungsleitung Herr Finn Stitz, Tel.: 04732 8890
E-Mail: bewerbungen.friesenhof@charleston.de

Wohn- und Pflegezentrum Gut Hansing

Braker Straße 6, 26954 Nordenham
Einrichtungsleitung Herr Tobias Hartwig, Tel.: 04731 39080
E-Mail: bewerbungen.gut-hansing@charleston.de

Wohn- und Pflegezentrum Haus Teichblick

Kiebitzring 38, 26919 Brake
Einrichtungsleitung Herr Stefan Schwerin, Tel.: 04401 1030
E-Mail: bewerbungen.haus-teichblick@charleston.de





UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- Ausbildung beim größten Arbeitgeber im Landkreis Friesland
- Leistungen nach dem TVAöD
- Sehr gute Übernahmechancen
- einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- hervorragende berufliche Perspektiven
- eine facettenreiche Ausbildung

Mit uns Zukunft gestalten

Karriere bei den Friesland-Kliniken, eine Einrichtung des Landkreises Friesland

Ihre Ausbildung zur **Pflegefachkraft (m/w/d)** an unseren zwei Standorten.

Wenn es um Medizin, Pflege und Gesundheit geht, sind die kommunalen Friesland-Kliniken mit ihren Tochterunternehmen Nordwest-Krankenhaus Sanderbusch in Sande und dem St. Johannes-Hospital in Varel eine der besten Adressen im Norden.

An unseren Standorten in Varel und Sande machen wir uns für Ausbildung stark und bilden bis zu zweimal jährlich in der generalistische Pflege aus.

Die Ausbildung und der Abschluss zum Pflegefachkraft (m/w/d) ist im gesamten EU-Ausland anerkannt und ermöglicht eine EU-weite berufliche Mobilität. Pflege ist heute nicht mehr nur ein Assistenzberuf in der medizinischen Versorgung. Das neue Pflegeberufegesetz macht dich zum Experten in der Pflege und definiert erstmals Vorbehaltsaufgaben für Pflegefachpersonen, für die nur du befähigt bist.

Pflegeausbildungszentrum Varel

Wir bieten:

- Lerncoaching
- Auslandseinsatz über Erasmus+/ Ausbildung Weltweit
- Betriebliche Gesundheitsförderung mit dem „Vareler Modell“

Pflegeausbildungszentrum Sanderbusch Gefördert durch DigitalPakt Schule

Wir bieten:

- Eine zukunftsorientiert Ausbildung
- Vielfältige Einblicke in unterschiedliche Bereiche im NWK und bei unseren Kooperationspartnern
- Unterstützung durch vier hauptamtliche Praxisanleiter über engmaschige Praxisanleitungen
- Fahrsicherheitstraining (optional)
- Gesundheitsförderung: Ermäßigungen beim E-Gym-Circles der Physiopraxis H&L Sande bzw. für die Sportsfreunde Wilhelmshaven
- Ausbau der Kenntnisse digitaler Arbeitsweisen
- Vermittlung eines Auslandseinsatzes nach Abschluss der Ausbildung
- Freiwillige Teilnahme an Angeboten des Bildungszentrums

Interesse? Dann bewirb dich!

Ausbildungsangebote



Industrie & Logistik



UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- Praktikum statt Einstellungstest
- super Vergütung plus Sonderzahlungen
- Fortbildung während der Ausbildung
- tolle Azubi-Events und -projekte
- Firmenfitness
- Übernahmequote > 90 %

Werde Hafenheld!

Du hast Lust, im Hafen durchzustarten? Dann bist du bei J. MÜLLER genau richtig. Denn wir sind ein seit über 200 Jahren existierendes Unternehmen mit Standorten in Brake und Bremen. Als hoch spezialisierter Hafendienstleister sind wir unter anderem für die Einlagerung und den Transport von Schütt- und Stückgütern per Schiff, Bahn und Lkw zuständig. **Unser Ausbildungsangebot (m/w/d):**

- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung

- Schifffahrtskaufmann – Trampfahrt
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Fachkraft für Hafenlogistik
- Industriemechaniker – Instandhaltung
- Metallbauer – Konstruktionstechnik
- Elektroniker – Betriebstechnik
- Kfz-Mechatroniker – Nutzfahrzeugtechnik
- Land- und Baumaschinenmechatroniker



J. MÜLLER Weser GmbH & Co. KG
Neustadtstraße 15, 26919 Brake
www.jmueller.de

Für einen ersten Einblick bieten wir in allen Berufen Praktika. Schau dir auch gerne unsere spannenden Ausbildungsfilm an!
<https://jmueller.de/karriere/>

Ansprechpartnerin:

Kaja Hanke
Tel. 04401 914-145
kaja.hanke@jmueller.de



Wusstest Du, dass Wilhelmshaven einer der drei umsatzstärksten deutschen Seehäfen ist? Und kennst Du dann vielleicht die **Jade-Dienst GmbH**, eine seit 1958 ansässige feste Institution in der maritimen Landschaft in Wilhelmshaven? Zum täglichen Geschäft gehört neben der Festmacherei, Bereederung, Umschlag, Entsorgung, Hafen- und Logistikdienstleistungen auch die Stahlschlosserei, in der man in der Ausbildung als Konstruktionsmechaniker aus Stahl und Metall kleine bis große Bauteile fertigt, z.B. von Schiffsrümpfen- und aufbauten bis hin zur Schiffsbrücke. Ein weiterer Ausbildungsberuf bei uns ist der Schiffsmechaniker, in dem Du den Betrieb und die Instandhaltung von technischen Anlagen an Bord unserer Schiffe erlernst. Du und Deine Kollegen sorgen dafür, dass Schiff und Ladung ordnungsgemäß an ihr Ziel kommen. In der eigenen Motorenwerkstatt werden Motoren von Schiffen direkt an der hauseigenen Kaianlage mit 160m Länge repariert und Instand gesetzt. In einem so vielfältigen Unternehmen gibt es zahlreiche Möglichkeiten für Dich und Deinen Start ins Berufsleben! **Ausbildungsberufe, die wir aktuell bei der Jade-Dienst GmbH anbieten:**

- **Konstruktionsmechaniker (Ausbildungsdauer 3,5 Jahre, Möglichkeit zur Verkürzung)**
- **Schiffsmechaniker (Ausbildungsdauer 3 Jahre)**



UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- spannende, vielseitige Ausbildung
- Mitarbeiter Benefit-App mit vielen Vorteilen
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Schulungen und Weiterbildungen werden finanziert oder bezuschusst



JADE-DIENST

Jade-Dienst GmbH Bewerbungsmanagement
Schleusenstraße 22 a, 26382 Wilhelmshaven
Tel.: 04421-1545-0, bewerbung@jade-dienst.de
www.jade-dienst.de
Wir freuen uns darauf, Dich kennenzulernen!





UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- sehr gutes Betriebsklima
- flexible Arbeitszeiten
- attraktive Vergütung, Prämien für gute und sehr gute Abschlüsse u. v. m.

Ausbildung auf der Überholspur – in deiner Region

Über 1000 Mitarbeitende fertigen in unserem Werk Brake REHAU Produktlösungen für die Automobilindustrie. Unsere Stoßfängersysteme geben dem Fahrzeug ein Gesicht und haben somit einen spürbaren Nutzen. Leicht, energieeffizient und funktionsintegrierend verhelfen sie wichtigen Trends wie etwa dem Autonomen Fahren zum Durchbruch. Starte deine Ausbildung bei REHAU Automotive und gestalte jeden Tag den Fortschritt der Mobilität mit.

Für das Ausbildungsjahr 2024 suchen wir (m/w/d):

- Industriemechaniker • Werkzeugmechaniker
- Mechatroniker • Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik • Kaufmann für Büromanagement
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik



REHAU Automotive SE & Co. KG

Andre Puncken
Meyers Hellmer 1, 26919 Brake
Tel. 04401 7091-305, andre.puncken@rehaui.com



REHAU Automotive wird ab 2025 weltweit CO₂-neutral produzieren. Ab 2030 ist jedes unserer Produkte emissionsfrei.

Zukunft in Deiner Region – Unsere Ausbildung schafft Perspektiven

Starte Deine Ausbildung in unserem REHAU Werk Wittmund und werde Teil von über 600 Mitarbeitenden, die täglich mit innovativen Materialien und hochmodernen Verfahren unsere PVC-Fenster- und -Türsysteme fertigen. Ausbildung hat bei uns nicht nur Tradition, sondern auch moderne Arbeitsbedingungen und vielfältige Zukunftsperspektiven sowie die Vorteile eines global agierenden Familienunternehmens mit über 20000 Mitarbeitenden.

Für das Ausbildungsjahr 2024 suchen wir (m/w/d):

- Werkzeugmechaniker
- Mechatroniker
- Kunststoff- und Kautschuktechnologie
- Industriekaufmann
- Duales Studium Maschinenbau/ Kunststofftechnik



REHAU Industries SE & Co. KG

Ewald Thoben
REHAU-Str. 2, 26409 Wittmund
Tel. 04462 885-101
ewald.thoben@rehaui.com





Bei uns zählt der Mensch!

Vynova ist ein führender europäischer Hersteller von Chlor-Alkali-Produkten und PVC: Mit unseren Produktionsstandorten in fünf Länder erzielen wir 1,8 Milliarden Euro Jahresumsatz. In Wilhelmshaven produzieren wir mit ca. 350 Mitarbeitern Grundstoffe der chemischen Industrie.

Unser Ausbildungsangebot (m/w/d):

Chemikanten, Chemielaboranten, Industriemechaniker, Elektroniker für Betriebstechnik, Elektroniker für Automatisierungstechnik

Das bieten wir:

- einen zukunftsorientierten Ausbildungsplatz
- internen Werkunterricht, Lernbegleitung und Prüfungsvorbereitungen
- Fahrgeld für die Berufsschule und Schulbücher
- kostenloses Mittagessen, Teambuildingseminare, Zusammenarbeit mit Kooperationspartner
- attraktive Ausbildungsvergütung
- hohes Ausbildungsniveau
- gute Übernahmechancen



Vynova Wilhelmshaven GmbH

Inhausersieler Straße 25, 26388 Wilhelmshaven
Tel. 04425 98-2470, qualifizierung-whv@vynova-group.com
www.vynova-group.com

Mit dem Einstieg in unser Unternehmen erwarten dich neben einer interessanten, vielseitigen Ausbildung gute Weiterbildungs- und Karrierechancen.

NKT – We Connect A Greener World

Die Zukunft der Welt dreht sich um nachhaltige Energie. NKT entwickelt, fertigt und installiert Kabellösungen von Nieder- bis Hochspannung. Damit helfen wir, den wachsenden Energiebedarf unserer globalisierten Welt zu decken und eine grünere Welt zu schaffen. Bei uns kannst du folgende Ausbildungsberufe (m/w/d) erlernen

- Industriekaufmann
- Industriemechaniker
- Elektroniker
- Zerspanungsmechaniker
- Verfahrensmechaniker
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Technischer Produktdesigner

sowie das duale Studium Wirtschaftsingenieurwesen
Lerne NKT bei einem Schnuppertag oder in einem Praktikum kennen. Wir bieten Dir sichere Zukunftsaussichten & Karriere-möglichkeiten, moderne Technik, eine 35-Stundenwoche zum IG Metall Tarif und einen respektvollen und wertschätzenden Umgang.



NKT GmbH

Helgoländer Damm 75 b
26954 Nordenham
www.nkt.de

Ansprechpartnerin Ausbildung:

Kerstin Filzmoser, Tel. 04731 364-274





Die Theilen Maschinenbau GmbH fertigt ein breites Spektrum von Maschinen, Anlagen und Komponenten nach kundenspezifischen Vorgaben für gehobene Ansprüche der nahrungs- und genussmittelverarbeitenden, chemischen und pharmazeutischen Industrie sowie den Sondermaschinenbau. Mit mehr als 160 Jahren Erfahrung und ca. 130 Mitarbeitern bilden wir ein starkes Team. Stetige Fortbildung, Vertrauen in unsere Mitarbeiter und ein hervorragendes Betriebsklima sind der Grundstein für unseren Erfolg. Ein hoher praktischer Anteil während der Ausbildung und

abwechslungsreiche Aufgaben geben dir den perfekten Einstieg in ein interessantes und spannendes Berufsleben.

Unser Ausbildungsangebot (m/w/d):

- Industriemechaniker
(Einsatzgebiet: Maschinen- und Anlagenbau)
 - Zerspanungsmechaniker
 - technischer Produktdesigner
- Gewünschter Schulabschluss:
mindestens Realschulabschluss

Starte in eine erfolgreiche Zukunft. Mit uns!



Theilen Maschinenbau GmbH
Achternstraße 1-17, 26316 Varel
Tel. 04451 95252-0
info@theilen.de, www.theilen.de

Ansprechpartnerin Ausbildung:

Mareike Hagen
Tel. 04451 95252-158
mareike.hagen@theilen.de



Mittendrin statt nur dabei!

Als eine der größten Fischfeinkosträuchereien Deutschlands bieten wir beste berufliche Perspektiven auf den Feldern Lebensmitteltechnik, Betriebstechnik, Logistik, Einkauf und Vertrieb.

Du suchst Herausforderungen und willst mit anpacken? Dann bist du bei uns genau richtig! Du bearbeitest im Team eigene Aufgabengebiete und durchläufst dabei alle Abteilungen, um die Abläufe von der Rohware über die Produktion bis hin zum ladenfertigen Produkt kennenzulernen. Dein*e Ausbildungsleiter*in ist an deiner Seite und unterstützt dich, ebenso wie alle anderen Kolleg*innen – „you'll never walk alone!“

Werde Azubi (m/w/d) zum:

- Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik
- Maschinen- und Anlagenführer
- Fachkraft für Lagerlogistik



Dirk Abrahams GmbH

Collsteder Damm 3
26340 Zetel-Neuenburg
Tel.: 04452 / 9112-31
bewerbung@abrahams-gmbh.de
www.abrahams-gmbh.de

Ansprechpartnerin

Ausbildung:
Ulrike Claaßen



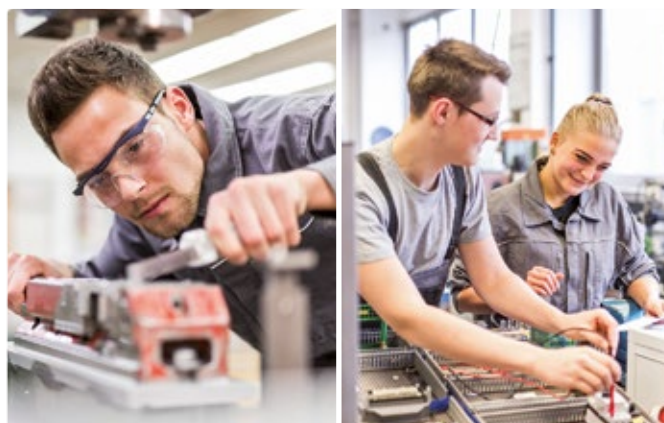
Dein perfekter Start ins Berufsleben!

Wir bei Uniper treiben aktiv die Energiewende voran und sorgen zeitgleich für Versorgungssicherheit. Wir arbeiten als international agierendes Unternehmen in sehr diversen Teams bei größtmöglicher Flexibilität für unsere Mitarbeitenden. Unsere Unternehmenskultur ist geprägt durch Chancengerechtigkeit, Wertschätzung und Respekt. Uniper baut Wilhelmshaven zu einer zentralen Energiedrehscheibe für den Import und die Produktion grüner wasserstoffbasierter Energieträger aus. Du hast bei uns die Chance, neue Entwicklungen voranzutreiben, an Lösungen für eine moderne, nachhaltige und zukunftsgerichtete Energieversorgung zu arbeiten und Veränderungsprozesse aktiv mitzugestalten. Werde auch Du Teil der Energiewende und lasse Dich für die Zukunftsberufe ausbilden.

Unser Ausbildungsangebot (m/w/d):

- Industriemechaniker
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Mechatroniker

Gewünschter Schulabschluss: Guter Hauptschulabschluss



UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- übertarifliches Ausbildungsgehalt
- hervorragend ausgestattete Arbeitsplätze
- hohes Ausbildungsniveau
- sehr gute Ausbildungsbegleitung



Uniper Kraftwerke GmbH

Zum Kraftwerk 20, 26386 Wilhelmshaven

Tel. 04421/659 445, info@uniper.energy

www.uniper.energy

Mehr Infos zu uns: www.uniper.energy/de/karriere



Sande Stahlguss GmbH

Wer wir sind

Wir fertigen an unserem Standort in Sande hochwertige Stahlgussteile mit Stückgewichten von bis zu 45 Tonnen für den deutschen und internationalen Markt an. Hauptsächlich werden Produkte für den Dampf-, Industrie- und Gasturbinenbau gefertigt.

Neben weiteren 5 Ausbildungsberufen bilden wir u.a. im Schmelzbetrieb den Verfahrenstechnologen (m/w/d) und in der Betriebsbereitschaft den Industriemechaniker (m/w/d) aus. Für unsere technischen Berufe gilt handwerkliches Geschick, schnelle Auffassungsgabe, sowie technisches Interesse. Der Verfahrenstechnologe arbeitet gerne im Team zur Erstellung von Stahlschmelze, während der Industriemechaniker Wartungen und Inspektionen durchführt.

Benefits:

- Betriebliche Altersvorsorge
- Vermögenswirksame Leistungen
- Betriebliche Sonderzahlungen uvm.



Sande Stahlguss GmbH

Gießereistraße 32

26452 Sande

Ansprechpartnerin Ausbildung:

Frau Günther, Tel.: 04422 898 121

Frau Akman, Tel.: 04422 898 114

personnel-department@sande-stahlguss.de



Manitowoc – Wir bauen Krane

Mit Produkten, die schon seit Langem den weltweiten Branchenstandard darstellen, engagieren wir uns dafür, das innovativste, fortschrittlichste und umfassendste Spektrum an Hublösungen anzubieten: Manitowoc als Konzern enthält die Kranmarken Grove, Manitowoc, Potain, National Cranes.

Am Standort Wilhelmshaven werden Mobilkrane der Marke Grove entwickelt und gebaut. Diese Fahrzeuge mit einer Kapazität von 60 bis 450 Tonnen und Dimensionen von 3 bis 7 Achsen bilden unser Portfolio. Die Absatzmärkte sind weltweit zu finden und unsere Fahrzeuge werden in unterschiedlichsten Einsätzen gebraucht. Dies kann das einfache Umsetzen von Lasten in einem Hafen sein oder auch ein komplizierter Hub einer Industrieanlage, an dem mehrere Mobilkrane gleichzeitig beteiligt sind. Unsere Kunden sind vorrangig Firmen, die Krane verleihen und/oder komplette Hubleistungen anbieten.

Um mit dem richtigen Produkt neue profitable Gelegenheiten zu ergreifen, gibt Manitowoc Finance unseren Kunden Zugang zu flexiblen und erschwinglichen Finanzierungsmöglichkeiten.

Unser Kundendienst, als umfassender After-Sales-Service, steht unseren Kunden mit Expertenwissen zur Seite und übernimmt Reparatur- und Wartungsarbeiten. Jeder Einsatz wird von fachmännisch geschulten eigenen Mitarbeitern durchgeführt.

Von drei Ersatzteil-Hauptlagern und einem weltweiten Bestellsystem für Vertragshändler bis zu spezialisierten, sachverständigen Kundenservice-Mitarbeitern und technischen Ausbildern bleibt Manitowoc, was Effizienz und Wert anbelangt, konkurrenzlos.

Manitowoc ist der größte Ausbildungsbetrieb einer Branche in der Region und bildet in diesen Ausbildungsberufen (m/w/d) aus:

- Industriekaufmann
- Konstruktionsmechaniker – Fachrichtung Schweißtechnik
- Technischer Produktdesigner
- Industriemechaniker
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachinformatiker für Systemintegration



UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- tarifliches Ausbildungsgehalt
- Ausbildung in einem internationalen Unternehmen mit Übernahmechancen
- hohes Ausbildungsniveau
- sehr gute Betreuung durch unsere Ausbildungsverantwortlichen



**Hast du Lust bekommen? Dann bewirb dich jetzt!
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!**

**Manitowoc Crane Group
Germany GmbH**

Personalabteilung
Postfach 1853
26358 Wilhelmshaven
Tel. 04421 294-0

www.manitowoccranes.com



Ansprechpartner Ausbildung:

Torsten Pontow
Tel. 04421 294-4237
Online-Anfragen
und Bewerbungen an

ausbildung@manitowoc.com





Ausbildungsangebote



Handwerk



UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- Übernahme nach Gesellenprüfung
- viele Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliche Altersvorsorge
- Prämien für gute Noten und Prüfungsergebnisse
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Förderung des Führerscheins

Die Bassenberg & Schwarting GmbH ist ein kompetenter, zuverlässiger und hochflexibler Partner für alle Aufgaben vom Rollgerüst bis zur Großbaustelle im Bereich des Gerüstbaus. Als Mitglied im Bundesverband Gerüstbau sind wir AMS- und STC** -zertifiziert und erfüllen höchste Qualitäts- und Sicherheitsstandards.

Aktuell gehören rund 120 hervorragend qualifizierte und regelmäßig geschulte Fachleute zum Mitarbeiterteam. Um immer auf dem neuesten Stand der Technik zu sein,

investieren wir kontinuierlich in die Modernisierung und den Ausbau des Unternehmens und der eingesetzten Technik. Du willst hoch hinaus und die Welt von oben entdecken? **Dann bewirb dich bei uns um einen Ausbildungsplatz als:**

Gerüstbauer (m/w/d)

Wir machen dich schwindelfrei und bilden das Gerüst deiner Zukunft!



Bassenberg & Schwarting GmbH

Rodenkircher Straße 10, 26935 Rodenkirchen
Tel. 04732 184770
info@bassenberg.com

Ansprechpartnerin Ausbildung:

Frau Benthe Schmidt
Tel. 04732 18477-15
personal@bassenberg.com

Mehr Infos zu uns:
www.bassenberg.com



UNSERE BENEFITS FÜR EUCH

- ein vielseitiges Aufgabengebiet mit täglich neuen Herausforderungen
- außergewöhnliche Karrierechancen im Anschluss an die Ausbildung
- überdurchschnittliche Sozialleistungen
- Spaß in engagierten und motivierten Teams – praktisch von Anfang an!

Karrierechancen 2024:

Komm jetzt in das Nietiedt-Team – bei uns findet Dein Talent ein neues Zuhause! Du suchst Herausforderungen, bist Teamplayer, hast keine Angst vor großen Höhen oder bist kreativ? **Wir haben für Dich (m/w/d) Ausbildungsangebote mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten:**

Kaufleute für Büromanagement

- 3-jährige abwechslungsreiche Ausbildung mit modernem Equipment in zahlreichen Bereichen unseres Betriebes. Voraussetzung: guter Realschulabschluss oder Abitur

Gerüstbauer

- 3-jährige abwechslungsreiche Ausbildung mit einem verantwortungsvollen Aufgabengebiet auf unseren Baustellen und mit Blockunterricht in der Berufsschule

Maler und Lackierer

- 3-jährige vielseitige und sehr kreative Ausbildung mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten auf unseren Baustellen und unterstützend in der Ausbildungswerkstatt

Was ist möglich? Schulpraktikum? – Ja unbedingt, gern auch in den Ferien!



NIETIEDT-GRUPPE Personalabteilung
Zum Ölhafen 6, 26384 Wilhelmshaven
personal@nietiedt.com
www.nietiedt.com/ausbildung

Wir stehen für Kreativität, Kompetenz, Qualität. Mit über 600 Mitarbeitern setzen wir auf leistungsstarke Teamentwicklung durch qualifizierte Fachausbildung unseres eigenen Nachwuchses!



Ansprechpartner Ausbildung:
Christian Schlundt, 04421/3004-208

Willst du den coolsten Chef der Welt?

Dann bist du hier richtig!

Steig ein bei Barghorn und werde Teil von etwas Großem!
Wir machen dich zum Profi im Handwerk.

Hier ist unser Angebot für das Ausbildungsjahr 2024:

- **Metallbauer**
- **Feinwerkmechaniker**
- **Bürokaufleute**
- **Fachkraft Lagerlogistik**

Und wie du bei uns einsteigst, ist der totale No-Brainer:
Keine Bewerbung, keine Garnix!
Buch dir selbst online deinen Praktikumsplatz.

QR-Code scannen und los geht's!

P.S.: Vergiss nicht, unserem Chef auf Tiktok zu folgen.

@humanunternehmer



barghorn 

Stahlbau Maschinenbau Metallbau



barghorn GmbH & Co.KG

Am Sieltief 1

26919 Brake

Ansprechpartnerin Ausbildung:

Franka Puncken



Die Zukunft beginnt jetzt! Sei dabei!

Vieles ist im Umbruch. Spannende Zeiten brechen an:
ob bei der Energiewende, dem schnellen Internet, Elektromobilität, Fernwärme oder bei der Wasserversorgung –
in kaum einem Bereich des Handwerks wird so viel umstrukturiert. Entscheide dich heute für einen Beruf mit Zukunft. Werde Teil unseres Teams als **Rohrleitungsbauer, Kanalbauer, Straßenbauer** oder **Tiefbaufacharbeiter** (alle m/w/d).

Komm in unser Familienunternehmen und starte deine Ausbildung. Von uns bekommst du alles was du brauchst: Arbeitsbekleidung, Tablet, Werkzeug, Fahrkostenzuschuss für die Berufsschule u.v.m..
Und natürlich kann es nach der Ausbildung bei uns weiter gehen. Nach oben gibt es keine Grenzen.
Und wenn du unsicher bist lerne uns in einem Praktikum kennen.



Adolf Grimmert Bauunternehmung GmbH & Co.KG

Emsstraße 68, 26382 Wilhelmshaven, Tel 04421-99150

info@adolf-grimmert.de, www.adolf-grimmert.de

Ansprechpartnerin Ausbildung: anja.friedrich@adolf-grimmert.de



VERSTÄRKE UNSER TEAM! STARTE MIT UNS IN DEINE AUSBILDUNG ALS DACHDECKER/IN (M/W/D)

Was erwartet Dich bei uns?

Immer ein offenes Ohr, **kurze Kommunikationswege und einen familiären Zusammenhalt**. Gleichzeitig sind wir breiter aufgestellt als viele andere in der Branche. Daher erwarten Dich bei Hansen Dachdecker und Fassadenbau besonders **abwechslungsreiche Einsätze**. Wir arbeiten dabei mit **hochwertigen Materialien**. Auch Werkzeuge und Ausrüstung sind immer auf dem neuesten Stand.

Natürlich gibt es eine **tarifgerechte Bezahlung** für Deinen Einsatz. Und wir übernehmen die Hälfte der Kosten, wenn Du im Anschluss an Deine Ausbildung einen **Anhängerführerschein** machen möchtest.

Außerdem unterstützen wir Dich bei Deiner **Ausbildung zum Meister**. Und weil auch wir nie auslernen, gibt es regelmäßig **Fortbildungen und Weiterbildungen**, beispielsweise zu Materialien und Arbeitsschutz.

Also, worauf wartest Du? Starte mit uns in Deine Ausbildung zum Dachdecker/in (m/w/d) und **bewerbe Dich jetzt!**



UNSERE BENEFITS IM ÜBERBLICK:

- Bezahlung nach Tarif
- kurze Kommunikationswege und guter Zusammenhalt im Team
- geringe Fahrtzeiten zu naheliegenden Baustellen
- Zuschuss für den Anhängerführerschein
- Firmenwagen für Fachgesellen und Meister
- Arbeit mit hochwertigem Material, Werkzeug und Ausrüstung

Hansen

Dachdecker & Fassadenbau

Peter Hansen Dachdecker und Fassadenbau GmbH

Oldebrüggestr. 20a, 26382 Wilhelmshaven

Telefon: 0 44 21 – 20 19 04

E-Mail: info@dach-hansen.de

Ansprechpartner Ausbildung:

Henning Siemers



Metall ist dein Element? Du bist handwerklich begabt und suchst eine Ausbildung mit Zukunftsperspektive? Dann suchen wir Dich!

Als Konstruktionsmechaniker bist Du leidenschaftlicher Allroundhandwerker und fühlst Dich in der Werkstatt genauso wohl wie auf der Baustelle. Du baust aus Aluminium Fenster, Türen, Überdachungen oder sogar ganze Fassaden. Du lernst technische Zeichnungen zu lesen und diese fachgerecht umzusetzen. Anschließend montierst du die hergestellten Elemente direkt auf der Baustelle. Haben wir dein Interesse geweckt? Dann melde dich direkt über unser Formular bei uns – wir bieten das ganze Jahr Praktikumsplätze an.

Wir suchen einen engagierten Azubi im Bereich Metallbau Fachrichtung Konstruktionstechnik. Du bist dir noch unsicher? Melde dich gerne für ein Praktikum!

Metall & Glas wurde 2000 von Holger Sosath und Gerhard Lippa gegründet. Zusammen mit zunächst drei Mitarbeitern wurden die ersten Aufträge in der neu erbauten Produktionshalle in Ovelgönne abgewickelt. Seit 2017 sind Tobias Neuke und Philipp Sosath in die Geschäftsführung eingetreten und arbeiten mit daran, das Unternehmen für die Zukunft aufzustellen.



METALL & GLAS

Sosath & Lippa

**Metall & Glas
Sosath & Lippa GmbH**

Am Altendeich 6, 26939 Ovelgönne

Tel.: (49) 4401- 9308 13

www.metall-glas.de



Hammer Job zu vergeben!

Du bist gerne an der frischen Luft, bist schwindelfrei und hast keine Angst vor ein paar Regentropfen? Schon mal über eine Ausbildung zum Dachdecker nachgedacht?

Neues Flachdach, Dachstuhl verzimmern, aufstellen und decken z. B. mit Ziegeln, Schiefer oder Reet oder eine Fassade mit verschiedensten Materialien bekleiden: Das sind die Arbeiten, die hier auf Dich warten.

Die Ausbildung dauert üblicherweise drei Jahre. Während Deiner Ausbildungszeit finden überbetriebliche Lehrgänge statt. Deine Oldenburger Berufsschule besuchst du im 1. Lehrjahr zweimal pro Woche. Nach bestandener Gesellenprüfung kannst Du Dich bei uns zum Meister ausbilden lassen.

Ist das ein Wort? Dann zeig' was du draufhast.

Wir freuen uns auf Dich!

Dachdenker gesucht.
Ausbildung starten.
JETZT BEWERBEN!

www.uwe-thormaehlen.de

Thormählen
Dach + Holzbau + Fassade



Uwe Thormählen GmbH

Bardenfleth 25, 26931 Elsfleth
Tel. 04485 419680

Ansprechpartner Ausbildung:

Jens Uwe Thormählen, Jens Padeken



Werde Teil unseres grünen Teams

Du bist gerne an der frischen Luft, hast Interesse an Pflanzen und bist wild auf die Arbeit mit unterschiedlichen Baustoffen und Baumaschinen? Das alles bietet unser Beruf **Gärtner in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)**.

Landschaftsgärtner bauen und pflegen Privatgärten, öffentliche Anlagen und bringen mit Dach- und Fassadenbegrünungen die Natur zurück in die Stadt.

Wenn das dein Ding ist, werde unser Azubi!

Wir unterstützen dich während deiner Ausbildung mit Rat und Tat, statten dich mit deinem eigenen Profiwerkzeug aus und bieten erstklassige Übernahmechancen – unser Team freut sich auf dich! Wenn du uns kennenlernen möchtest, kannst du gern ein Praktikum bei uns machen.



VAN
BÜREN
GARTEN
LANDSCHAFTSBAU

van Büren Garten

Landschafts- und Kulturbau GmbH

Emsstraße 68, 26382 Wilhelmshaven,
Tel 04421-991590, info@van-bueren.de, www.van-bueren.de
Ansprechpartnerin Ausbildung: anja.friedrich@van-bueren.de



Warum machst DU Deine Ausbildung eigentlich nicht bei UNS?

Wir suchen Dich als Azubi (m/w/d) in **dem** Zukunftsberuf – denn ohne Strom läuft nichts. Wir sind ein inhabergeführtes Unternehmen und arbeiten auf den verschiedenste Schiffstypen, wie z.B. Marineschiffe und private Yachten, auf denen spannende und abwechslungsreiche Aufgaben warten – Keine Sorge, nicht auf See, sondern im Hafen. Die Installation und Instandsetzung von schiffselektrotechnischen Anlagen gehören zu unseren Aufgaben.

Unsere Benefits:

- attraktive Ausbildungsvergütung
- betriebliche Altersvorsorge
- ausgezeichnete Übernahmechancen
- sehr gute Ausbildungsbegleitung
- gutes Betriebsklima
- 6 Wochen Urlaub.

Ausbildungsberuf: Elektriker

Fachrichtung Haus- und Gebäudetechnik

Voraussetzungen: abgeschlossene Schulbildung, gute Kenntnisse im Fach Mathematik, offenes freundliches Auftreten, Teamfähigkeit und Flexibilität.



Rudolph Schulze GmbH

Hannoversche Straße 8b, 26384 Wilhelmshaven
Tel: 04421 99 34 77, WhatsApp: 01512 8347014
www.rudolph-schulze.de
info@rudolph-schulze.de

Ansprechpartnerin Ausbildung:

Petra Schüssler, p.schuessler@rudolph-schulze.de



Inserentenverzeichnis

A		
Adolf Grimmert Bauunternehmung GmbH & Co. KG, Wilhelmshaven	83	
Agentur für Arbeit Oldenburg – Wilhelmshaven	54	
ATLANTIC Hotel Wilhelmshaven	59	
B		
barghorn GmbH & Co. KG, Brake	83	
Bassenberg & Schwarting GmbH, Rodenkirchen	82	
BZN Baustoff Zentrale Nord GmbH & Co. KG, Aurich	58	
C		
Caritasverband im Kreis Wesermarsch e. V., Brake	64	
D		
Dirk Abrahams GmbH, Zetel-Neuenburg	75	
E		
Euro Akademie Oldenburg	58	
G		
GIB Entsorgung Wesermarsch GmbH, Brake	60	
GPS - Freiwilligendienste & Ehrenamt, Wilhelmshaven	66	
H		
HELIOS Klinik Wesermarsch, Nordenham	65	
J		
Jade-Dienst GmbH Bewerbungsmanagement, Wilhelmshaven	72	
J. MÜLLER Weser GmbH & Co. KG, Brake	72	
K		
Klinikum Wilhelmshaven gGmbH, Wilhelmshaven	67	
KSF Steuerberatungsgesellschaft mbH, Schortens und Varel	59	
Kurverein Neuharlingersiel e. V., Thalasso-Nordseeheilbad Neuharlingersiel	56	
L		
Landessparkasse zu Oldenburg	56	
Landkreis Friesland	52	
Landkreis Wesermarsch	54	
Landkreis Wittmund	52	
M		
Manitowoc Crane Group Germany GmbH, Wilhelmshaven	77	
maschinendoc.com GmbH & Co. KG, Friedeburg	55	
Metall & Glas Sosath & Lippa GmbH, Ovelgönne	84	
N		
NIETIEDT-GRUPPE, Wilhelmshaven	82	
NKT GmbH, Nordenham	74	
Nordwest-Krankenhaus Sanderusch, Pflegeausbildungszentrum Sanderbusch, Schortens-Roffhausen	69	
O		
OOWW, Brake	57	
P		
Peter Hansen Dachdecker und Fassadenbau GmbH, Wilhelmshaven	84	
R		
REHAU Automotive SE & Co. KG, Brake	73	
REHAU Industries SE & Co. KG, Wittmund	73	
Residenz zwischen den Auen, Bad Zwischenahn	61	
Rudolph Schulze GmbH, Wilhelmshaven	86	
S		
Sande Stahlguss GmbH	76	
Stadtwerke Wilhelmshaven GmbH	55	
Stadt Wilhelmshaven	53	
St. Bernhard-Hospital gGmbH, Brake	64	
Steinbrecher Gruppe, Wittmund	60	
St. Johannis-Hospital Varel, Pflegeausbildungszentrum Varel	69	
T		
Theilen Maschinenbau GmbH, Varel	75	
U		
Uniper Kraftwerke GmbH, Wilhelmshaven	76	
Uwe Thormählen GmbH, Elsfleth	85	
V		
van Bühren Garten Landschafts- und Kulturbau GmbH, Wilhelmshaven	85	
VYNOVA Wilhelmshaven GmbH	74	
W		
Wohn- und Pflegezentrum Friesenhof, Stadland	68	
Wohn- und Pflegezentrum Gut Hansing, Nordenham	68	
Wohn- und Pflegezentrum Haus Teichblick, Brake	68	

Impressum
Verlag



Ausbildungsmedien – ein Angebot von
Kommunikation & Wirtschaft GmbH
Ein Unternehmen der Schlüterschen Mediengruppe

Baumschulenweg 28, 26127 Oldenburg
Tel. 0441 9353-0, ratgeber@schluetersche.de
ausbildungsmedien.de

Redaktion:

Prof. Dr. Rudolf Schröder,
Professor für ökonomische Bildung mit
dem Schwerpunkt Berufsorientierung
Universität Oldenburg, Institut für
ökonomische Bildung;
Rena Barkemeyer (KuW)

Porträtverkauf: Mike Bokelmann

Layout: Tim Ole Rost

Herstellung: Britta Remberg-Brand

Druck: Zertani Die Druck GmbH
Europaallee 24, 28309 Bremen



Produziert mit 100% Ökostrom



schlütersche

20
23
—
24



Nach der Schule? Klar, gibt es viele Möglichkeiten, aber genauso viele Fragen...

Der Guide ist da so 'ne Art Kompass - er zeigt mir, was alles möglich ist und hilft mir dabei, meinen eigenen Weg zu finden.

Foto: © juffa-weddings.de

Mehr Infos auf: [karrierekiosk.de](https://www.karrierekiosk.de)

